

### Fit halten

Eine „Sport-Box“ am Gindorfer Sportplatz soll interessierten Bürgern helfen, sich in Bewegung und fit zu halten. Hierbei handelt es sich um ein neues Angebot von Stadt und Sport-Ausschuss. Wie genau das funktionieren soll, lesen Sie in unserem Bericht. Der steht auf Seite 3.

### Am Laufen halten

Neu-MdB Daniel Rinkert besuchte jetzt Rokis Bürgermeister Martin Mertens. Es ging um die Gillbach, die auch nach dem Ende der Braunkohleförderung am Fließeln gehalten werden muss. Deshalb wurde kürzlich eine „Task-Force“ eingerichtet. Sozialdemokratische Stellungnahmen: Seite 2.

### Wort gehalten

Im Dezember ging es für Jakob Styben nach Varna in Bulgarien, um eine offene Rechnung zu begleichen. Der Kämpfer vom Kampfsportcenter Grevenbroich hielt ganz klar Wort und kehrte mit einer ganz speziellen Trophäe an die Erft zurück. Lesen Sie auf Seite 2.



**In dieser Ausgabe**

# „Trotz aller Sorgen: es gibt gute Gründe, zuversichtlich ins neue Jahr zu starten.“

## Zukunft wird aus Mut gemacht: „Chancen und Perspektiven 2023“ starten heute

„Es gibt im Rhein-Kreis viel Potenzial, das Fundament für eine weiterhin gute Zukunft zu legen. Die Herausforderungen sind groß, aber auch die Chancen.“ Mit diesen Worten macht Landrat Hans-Jürgen Petrauschke zum bevorstehenden Jahreswechsel allen Mut. Und das ist nach zwei Jahren Corona, Putins Krieg in der Ukraine und der damit verbundenen allgemeinen Inflation, speziell aber den explorierenden Energiekosten, auch dringend notwendig. Deshalb widmet der Kurier-Verlag auch in diesem Winter wieder in drei Ausgaben Seiten den „Chancen und Perspektiven 2023“.

Grevenbroich. Ja, viele Mitbürger blicken sorgenvoll auf das neue Jahr. Aber Zukunft wird aus Mut gemacht, um eine bekannte Redewendung leicht zu variieren.



Und, um mit Autor Walter Kempowski zu sprechen: „Uns geht es doch noch Gold“. Rainer Breuer, Neusser Bürgermeister, betont hierzu: „Der von Putin angezettelt Krieg in der Ukraine schlägt sich nicht nur in einer Energiekrise nieder, deren Auswirkungen wir spüren. Zu uns nach Neuss sind auch mehr als

1.500 Menschen aus der Ukraine gekommen. In Angst um ihr Leben haben sie Zuflucht hier bei uns gefunden.“ Und auch FDP-Bundestags-Abgeordneter Bijan Djir-Sarai blickt ins Ausland: „Wir sehen, wie Menschen in Iran

**Fünf der Prominenten, die uns ihren Ausblick auf das Jahr 2023 geschrieben haben: Landrat Hans-Jürgen Petrauschke, Stadtmarketing-Chefin Kristiane von dem Bussche, Politiker und Pädagoge Philipp Bolz, „Innenstadt-Bürgermeisterin“ Martina Suermann-Igné sowie IHK-Hauptgeschäftsführer Jürgen Steinmetz.**

ihre Leben riskieren, um das zu erhalten, was unser Land ausmacht: Freiheit, Würde und die Wahrung von Menschenrechten.“ „Von vordringlicher Bedeutung ist für uns in Rommerskirchen und in vielen benachbarten Kommunen, dass der Strukturwandel über der Tagesaktualität von Krieg, Inflation und Krise nicht aus dem Blick gerät. Nach der Braunkohle darf die Region kein industrielles Ödland werden“, lenkt Martin Mertens, Rokis Bürgermeister, den Blick in die Region und nach vorne. Dass dies gelingen kann, da ist sich IHK-Geschäftsführer Jürgen Steinmetz sicher: „Trotz aller Sorgen – es gibt gute Gründe, zuversichtlich ins neue Jahr zu starten.“ Das bestätigt auch der Blick auf den Arbeitsmarkt. Die ausführlichen Beiträge lesen Sie von heute an in Ihrem Kurier. **Gerhard P. Müller**

**Unsere neue Beilage. Jetzt ganz frisch im Markt.**

**Media Markt TV-Hifi-Elektro GmbH Neuss**  
Konrad-Adenauer-Ring 95 • 41464 Neuss • Tel.: 0221/22243-333  
kostenlose Parkplätze

im Gewerbegebiet Moselstraße

**Media Markt**



## Mitdenken ist gefordert

Grevenbroich. Die letzte, flächendeckende Kinder- und Jugendbefragung in Grevenbroich liegt nun schon einige Jahre zurück. Das möchte das Jugendamt künftig ändern und beauftragte das Team der „Alten Feuerwache“, Beteiligung für junge Menschen in der Stadt zu verwirklichen. Mithilfe der neuen Online-Befragungsplattform „Grevenbroich mitdenken“ sollen Ideen, Wünsche und Kritik von Kindern und Jugendlichen, die in Grevenbroich leben, zur Schule oder Arbeit gehen, erfasst werden. Dazu wurde das Unternehmen „CrowdInsights“ beauftragt, bei der Umsetzung zu unterstützen. Start einer jeden Befragung ist eine offene Fragestellung. Mit einer ersten Befragung sollen möglichst viele Kinder und Jugendliche zu ihren Ideen und Wünschen für eine kinder- und jugendgerechtere Stadt befragt werden. Konkret wird das Team der „Alten Feuerwache“ mit einem Stand an frequentierten Punkten in der Stadt mit den jungen Menschen ins Gespräch gehen. Es werden Postkarten mit QR-Codes verteilt, die direkt zur Umfrage weiterleiten.

## Dritte Gesamtschule: Das „Go“ aus Düsseldorf

Grevenbroich. Die Bezirksregierung Düsseldorf hat die Errichtung der dritten Gesamtschule

genehmigt. Die Genehmigung umfasst eine Sechszügigkeit in der Sekundarstufe I und eine Dreizügigkeit in der Sekundarstufe II. Das Anmeldeverfahren findet vom 21. bis 26. Januar statt.

Um die Gesamtschule offiziell gründen zu können, müssen nach dem anstehenden Anmeldeverfahren 100 Anmeldungen vorliegen. Termine für die Anmeldung können ab sofort reserviert werden. Alle Infos hierzu sind unter [www.grevenbroich.de](http://www.grevenbroich.de) abrufbar.

**Konradius**  
Krankenfahrtdienst

Ihr Behinderten und Krankenfahrtdienst für den Rhein-Kreis Neuss

- Allgemeine Arzt- und Behandlungsfahrten
- Fahrten zur Chemo und Bestrahlung
- Behindertenfahrten • Dialysefahrten

**02181- 75 75 775**

# Troles führt jetzt Verein „Alte Feuerwache“ an

Zum Ende des Jahres gibt es für den Verein „Alte Feuerwache“ eine Änderung an der Spitze. Der Verein, der als anerkannter Träger der freien Jugendhilfe Angebote für Kinder, Jugendliche und Familien in der „Alten Feuerwache“ sowie im eigenen Familienbüro an der Breitestraße in der Innenstadt schafft, hat einen neuen Vorstand.

Grevenbroich. Christian Abels gibt sein Amt in die Hände eines neuen Vorstandsgremiums. Er hat den Verein im Jahr 2017 mitgegründet und diesen seitdem in der Rolle des Vorsitzenden geleitet. Sabrina Hinterlang ist 2019 mit in den geschäftsführenden Vorstand eingestiegen; sie wird dem Verein als kaufmännische Leitung in Teilzeit erhalten bleiben. Als neuer Vorstand wurde ein vierköpfiges Team gewählt, das die Arbeit des Vereins künftig weitervortreiben wird. Als Vorsitzende wurde Heike Troles bestimmt. Sie ist Mutter von zwei Söhnen und als Vorsitzende des Jugendhilfe-Ausschusses

in Grevenbroich dem Thema ‚Kinder- und Jugendförderung‘ seit langen Jahren intensiv verbunden. Das Amt des Vize-Vorsitzenden bekleidet Thomas Meuser. Er ist als Gebietsdirektor bei der Kreis-Sparkasse Düsseldorf tätig und Vater von drei Töchtern. Stefan Meuser ist Kämmerer bei der Stadt Kaarst und wurde als Kassierer des Vereins gewählt. Er hat eine Tochter. Beide Meuser-Brüder engagieren sich schon seit Langem für den guten Zweck in verschiedenen gemeinnützigen Organisationen. Holger Jansen übernimmt fortan das Amt des Schriftführers. Er hat selbst keine Kinder und möchte sich über den Verein künftig verstärkt für junge Menschen einsetzen. „Wir freuen uns über die hohe Motivation und das große Engagement des neuen Vorstands, die Kinder-, Jugend- und Familienförderung in Grevenbroich auch zukünftig voranzutreiben.“, freut sich Sabrina Hinterlang. Der Verein besteht aktuell aus 14 hauptamtlichen Mitarbei-

tenden. Im Auftrag des Jugendamtes erbringt er eine Vielzahl an Angeboten und Leistungen in verschiedenen Handlungsfeldern des Kinder-, Jugend- und Familienförderplans. Dazu gehören unter anderem die offene, kulturelle und digitale Jugendarbeit, die Jugendsozialarbeit und der erzieherische Kinder- und Jugendschutz, die Familienförderung und -bildung, die Förderung der kommunalen Bildungslandschaft sowie die politische Jugendarbeit beziehungsweise die Kinder- und Jugendbeteiligung in der Stadt Grevenbroich. Andrea Kückels, pädagogische Leitung, betont abschließend: „Im Namen des gesamten Vereins, aber vor allem im Namen der Kinder und Jugendlichen, bedanken wir uns für das große Engagement und die geleistete Arbeit der bisherigen Vorstandsmitglieder. Interessierte, die sich für das Thema Kinder- und Jugendförderung einsetzen möchten, sind jederzeit willkommen, Mitglied des Vereins zu werden.“



Thomas Meuser, Christian Abels, Andrea Kückels, Sabrina Hinterlang, Stefan Meuser, Heike Troles, Holger Jansen (von links). Foto: SGV.

**„Zum Burggrafen“**  
Inh. Andre Ludwig • Landstr. 33 • GV-Hemmerden • Tel. 01 76/62 90 25 35

03. - 08.01.2023:  
Grünkohl m. Mettwurst  
Sauerkraut m. Kassler  
& Kartoffel Stampf

12.01.2023:  
Reibekuchen in  
versch. Variationen

17. - 29.01.2023:  
Muschelessen Dreierlei

Für die Erweiterung unseres Teams suchen wir eine SERVICEKRAFT (m/w/d) in Voll- oder Teilzeit!

08.01.2023 Info Frühschoppen der Karnevalsfreunde Hemmerden ab 11.11 Uhr

**PRECKEL**

**Uhren - Ankauf**

Wir kaufen vorwiegend Herren- und Damen-Uhren bekannter Marken und Hersteller.

**JUWELIER CAP**  
(im Center am Park)  
Venloer Str. 2, Rommerskirchen  
Tel. 02183 - 806 11 31

**Goldschmuck-Ankauf! Ihr Goldschmuck ist Geld wert!**

Experten schätzen Ihre Wertstücke

**Gottfried Schultz Grevenbroich**  
Lilienthalstr. 6, 41515 Grevenbroich, 02181 2337-0  
**GOTTFRIED SCHULTZ**

**SEAT**

**Wir sind SEAT Service in Grevenbroich.**

Bei uns ist dein SEAT in besten Händen - überzeuge dich selbst.

Jetzt Termin machen.

# Die Gillbach auch nach Ende der Braunkohle am Fließen halten

**Eckum.** Zum Antrittsbesuch kam SPD-Bundestags-Abgeordneter Daniel Rinkert ins Rommerskirchener Rathaus und traf Bürgermeister Dr. Martin Mertens. Gemeinsam sprachen sie über die zentralen Zukunftsthemen der Kommune. Beim gemeinsamen Gespräch der beiden Sozialdemokraten ging es um die Zukunftsgestaltung der Gemeinde am Gillbach. Themen waren dabei unter anderem die Energieversorgung, die Anbindung des öffentlichen Nahverkehrs und die Gestaltung des Strukturwandels durch den Ausstieg aus der Kohleverstromung. Der Kohleausstieg bedingt nicht nur einen Strukturwandel in der Region, sondern hat darüber hinaus auch Auswirkungen

auf die Flora und Fauna rund um den Fluss Gillbach. Dieser wird überwiegend mit dem Kühlwasser aus den Kraftwerksblöcken des Tagebaus gespeist. „Mit der Beendigung der Braunkohleverstromung droht ein Austrocknen des Gillbachs“, so Bürgermeister Dr. Mertens. Die Gillbach, wie das gefährdete Gebiet rund um den Fluss genannt wird, ist ein wichtiger Schutz- und Lebensraum für die heimische Tier- und Pflanzenwelt. „Alle Möglichkeiten müssen geprüft werden, um die Gillbach für Flora, Fauna und Naherholung zu erhalten!“, so Daniel Rinkert. In einem Schreiben an den Erft-Verband bittet der Bundestags-Abgeordnete den Wasserwirtschaftsverband um



**Daniel Rinkert.** Foto: -gpm.

einen aktuellen Sachstand und Informationen zu möglichen Erhaltung des Fließgewässers. Die Gemeinde Rommerskirchen hat zu Jahresbeginn gemeinsam mit den Kommunen Grevenbroich und Bergheim die „Task-Force Gillbach“ ins

Leben gerufen. Die Task-Force sucht gemeinsam mit Experten nach einer Perspektive für das Gewässer. „Bürgermeister Dr. Mertens und die ‚Task-Force Gillbach‘ haben meine volle Unterstützung in ihrer wichtigen Arbeit. Es ist notwendig und richtig, dass sich die Fürsprecher der Gillbach-Rettung mit Experten zusammenschließen, um gemeinsam die Trockenlegung des Gewässers zu verhindern“, erklärt Daniel Rinkert.

Mertens ergänzt: „Wir erhoffen uns durch die Task-Force genaue Informationen darüber, wie der Gillbach zu verändern ist, damit er auch in Zukunft ein Fließgewässer bleibt, welches den Mehrwert für die Anrainer erhält.“

# Jakob Stybens Plan ging in Erfüllung

**Grevenbroich.** Anfang Dezember ging es für Jakob Styben nach Varna in Bulgarien, um eine offene Rechnung zu begleichen. Da es im ersten Kampf um den Gürtel der bekannten „Senshi“-Serie ein sehr umstrittenes Punkturteil gab, ging es dieses Mal nach Bulgarien um ein klares Statement zu setzen. Dieses Mal ging es gegen den erfahrenen Kämpfer Mehmet Özer aus der Türkei. Styben war hoch motiviert und die Zielsetzung war es, dieses Mal keine Fragen offen zu lassen. Die Marschrichtung vor dem Kampf war klar: dem Gegner direkt zeigen wer Herr im Ring ist.

In der Mitte der ersten Runde konnte Styben seinen Gegner mit einer knackigen rechten Geraden abfangen und anklingen, so dass dieser angezählt werden musste. Styben arbeitete von da an weiter sauber innerhalb seines Marschplans und ließ Öhmer keine Chance, ihm

gefährlich zu werden. Das Urteil lautete somit auch eindeutig 30 zu 26 für Styben. Der bekam den

Gürtel von keinem geringeren als der K-1-Legende Peter Aerts überreicht.



**Jakob Styben ließ seinem Gegner aus der Türkei keine Chance, ihm gefährlich zu werden.** Foto: Schumacher

**elektroleufgen** SEB  
Zukunft hat bei uns Tradition  
**70 JAHRE**  
TV - Satellitenanlagen  
Hausgeräteservice für sämtliche  
Gerätehersteller  
1a Fachwerkstatt  
1a Fachgeschäft  
Der einzige Miele-Premium-Händler mit autorisiertem Kundendienst im Rhein-Kreis Neuss  
Kirchstraße 18 · 41569 Rommerskirchen  
Tel.: 02183/375 · www.leufgenmbh.de

**TUI**  
**TRAVEL Star**  
CB REISELOUNGE,  
Inh. Claudia Bölter  
021 83/93 30  
www.cb-reiseounge.de  
Venloer Straße 54 · 41569 Rommerskirchen

**Konradius**  
krankenfahrtdienst  
Ihr Behinderten und Krankenfahrtdienst für den Rhein-Kreis Neuss  
• Allgemeine Arzt- und Behandlungsfahrten  
• Fahrten zur Chemo und Bestrahlung  
• Behindertenfahrten • Dialysefahrten  
**02181- 75 75 775**

**TAXI CUN** **02183 99 99**  
Fahrten aller Art  
Bahnstraße 1 · 41564 Rommerskirchen

**Siegert.**  
spielwaren · sport · outdoor  
Mariannenpark 2  
41569 Rommerskirchen  
Tel. 021 83/41 7550  
www.siegert-onlineshop.de  
Mo.-Fr. 09.30-18.30 Uhr  
Dienstag geschlossen  
Sa. 09.30-16.00 Uhr  
Parkplätze direkt vor dem Haus

**Workcars**  
Umzüge  
DER UMZUGSPROFI  
Ein Umzug oder eine Entrümpelung steht an?  
www.workcars.de  
Otto-Lilienthal-Straße 4 | Bahnstraße 46  
41569 Rommerskirchen | 41515 Grevenbroich  
Tel.: 02183-3474401 Mobil: 0171-7530570

**SAH- SENIORENALLTAGSHILFE**  
ENTLASTUNGSBETRAG  
(Abrechnung über die Krankenkasse möglich)  
• BETREUUNG & BEGLEITUNG  
• HAUSWIRTSCHAFT & HAUSHALTSHILFE  
• EINKAUFSERVICE  
SAH-Seniorenalltagshilfe GmbH  
Otto-Lilienthal-Str. 4, 41569 Rommerskirchen  
Telefon: 021 83/41 84 02  
E-Mail: sah-seniorenalltagshilfe@web.de  
www.sah-seniorenalltagshilfe.de

**CW CREATIVO WORKS**  
by Marbas Wiprich  
Gebäudetechnik  
Sanitär- Heizung- Klima  
Elektro- Fliesen- Maler  
Nettesheimer Weg 20, 41569 Rommerskirchen  
Tel.: 02183/4188774, www.creativo-works.de

## Trauer um Georg Fischer

**Rommerskirchen.** Im Alter von 87 Jahren ist am 19. Dezember Georg Fischer gestorben. Fischer wurde 1975 in den ersten Rat der neu gebildeten Gemeinde Rommerskirchen gewählt, dem er bis 1989 angehörte. Von 1979 bis 1984 war er erster stellvertretender Bürgermeister und bis 1989 zweiter stellvertretender Bürgermeister. Um Fischer trauert auch der Bürger-Schützen-Verein Eckum, bei dem er 1970/1971 die Königswürde innehatte.

**Rommerskirchen**  
Ihre Unternehmen in Rommerskirchen freuen sich auf Sie! **Heimat shoppen**  
Mit freundlicher Unterstützung der Gemeinde Rommerskirchen.  
Ihre Händler in Rommerskirchen

# Test-Tour belegt in Eckum vorbildliches Parkverhalten

**Rommerskirchen.** Höchst zufrieden mit dem Parkverhalten der Einwohnerschaft zeigte sich jetzt die Beteiligten der letzten Sicherheitsbefahrung dieses Jahres. Die führte durch Teile von Eckum, durch Evinghoven und Widdeshoven, nachdem zuletzt vor einem Vierteljahr Nettesheim-Butzheim-Frixheim und Anstel an der Reihe gewesen waren.

Seitens der Gemeinde nahmen Bürgermeister Martin Mertens,

Dezernentin Susanne Garding-Maak, Ordnungsamtsleiter Tobias Hantschel sowie Feuerwehrchef Daniel Key an der Rundfahrt teil. Seitens der Polizei waren erneut die Bezirksbeamte Carmen Weidner sowie ihr Grevenbroicher Kollege Dietmar Engels mit von der Partie, wobei dieser als ehemaliger Rommerskirchener natürlich immer noch über besonders gute Ortskenntnisse verfügt.

Unter dem Strich wurde es nach den Worten von Tobias Hantschel eine der „unspannendsten“ Touren überhaupt, denn die „Parkdisziplin“ in den genannten Ortschaften war durchweg hoch. Kontrolliert wird seit etlichen Jahren bis zu vier Mal jährlich, ob die teilweise recht engen Straße der Gemeinde im Ernstfall von der Feuerwehr passiert werden können. „Dabei geht es keineswegs darum, ‚Knöllchen‘ zu verteilen, sondern das Bewusstsein zugunsten einer freien Fahrt für die Feuerwehr zu schärfen – immerhin kann es dabei um Menschenleben gehen“, wie Martin Mertens sagt.

Verwarnungen, womöglich gar gebührenpflichtige, wurden nicht verteilt. Da, wo es eng wurde, konnte das Feuerwehrfahrzeug in Eckum die Straße zwischen den parken Autos gleichwohl passieren. Die Einwohner wurden daher lediglich informiert, dass das Parken noch etwas optimierungsfähig sei. Am Akazienweg in Eckum haben die Beteiligten rechtmäßig geparkt, wobei die Durchfahrt eines Feuerwehrwagens gleichwohl schwierig ist. Hier soll Tobias Hantschel zu-folge nach einer Lösung gesucht werden, die diese Situation verbessern könnte.



Foto: SeMeu.

## „Wie viel Liebe tut Kindern gut?“ Antworten gibt Regina Hanenberg

**Sinsteden.** Zu zwei neuen und interessanten Angeboten lädt das Katholische Familienzentrum in der KiTa „St. Maternus“ Eltern und Interessierte herzlich ein. Zum Thema „Kess erziehen – Weniger Stress, mehr Freude“ beginnt ein Elternkurs mit fünf Abenden. Jeweils dienstags bekommen die Teilnehmer vom 17. Januar bis zum 14. Februar in der Zeit von 19 bis 21.15 Uhr Werkzeug in die Hand, zu-

künftig mit weniger Stress und mehr Freude die Zeit mit ihrem Kind genießen zu können. Die Abende sind zusammenhängend und bauen aufeinander auf. Die maximale Teilnehmerzahl ist auf 15 Personen begrenzt. Das Familienzentrum übernimmt die Kosten von 617 Euro für den Kurs. Die Teilnehmer übernehmen lediglich den Preis für das Begleitbuch von 9,50 Euro, welches beim ersten Treffen von Dozentin Andrea

Wilken-Saraje verteilt wird. Ein zweites Angebot zum Thema „Wie viel Liebe tut Kindern gut?“ bietet die Dozentin Regina Hanenberg am 9. Februar in der Zeit von 19 bis 21.15 Uhr ebenfalls in der KiTa „St. Maternus“ an. Die Teilnahme ist ebenfalls kostenfrei. Der Kursbeitrag wird vom Familienzentrum übernommen. Anmeldung bitte rechtzeitig unter [kita-stmaternus@kath-gv-roki.de](mailto:kita-stmaternus@kath-gv-roki.de) oder unter 02183/92 66.

**PROVINZIAL**  
Geschäftsstelle  
**Helmut Kolpin**  
Bahnstraße 25  
41569 Rommerskirchen  
Telefon 02183 7945  
helmut.kolpin@gs.provinzial.com

• Baumfällung – Heckenrückschnitte  
• Naturstein-, Pflaster- und Plattenarbeiten  
• Kaminholzverkauf u.v.m.  
**Dursj** Gartenservice  
Tel.: 01 79-1543333

**Schülerhilfe**  
In Zukunft bessere Noten  
Qualifizierte Nachhilfelehrer/innen  
Individuelle Förderung  
Regelmäßige Elterngespräche  
Schülerhilfe Rommerskirchen  
Bahnstr. 24 · Tel. 02183 4171180  
www.schuelerhilfe.de

**Entspannt leben – erfolgreich arbeiten**  
Gemeinde Rommerskirchen  
Bahnstr. 51  
41569 Rommerskirchen  
Infos unter:  
021 83/8 00 56  
[info@rommerskirchen.de](mailto:info@rommerskirchen.de)  
[www.rommerskirchen.de](http://www.rommerskirchen.de)

**SEAT**  
Autohaus B. Beivers  
Bahnstraße 106  
41569 Rommerskirchen  
Tel.: 0 21 83 / 8 21 20  
www.seat-beivers.de  
- Verkauf von Neu- und Gebrauchtwagen  
- Finanzierung, Leasing uvm.  
- Reparaturen aller Art und aller Fahrzeuge

**KAPLAN**  
DACHTECHNIK  
RotoProfipartner  
Rommerskirchen  
Telefon: 021 83 - 814 07  
www.Kaplan.de

**DEVK**  
VERSICHERUNGEN  
Dirk Borgstedt  
DEVK-Geschäftsstelle  
Venloer Str. 7  
41569 Rommerskirchen  
Telefon: 021 83 / 45 02 62  
[dirk.borgstedt@vtp.devk.de](mailto:dirk.borgstedt@vtp.devk.de)

**Roki Drive**  
Fahrschule Roki Drive  
Bahnstr. 36 · Tel. 02183 - 2339 350  
41569 Rommerskirchen  
[www.rokidrive.de](http://www.rokidrive.de)

**KONRAD**  
• Heizungserneuerung  
• Baderneuerung  
• Erneuerbare Energien  
Venloer Str. 101 · 41569 Rommerskirchen  
Tel. 02183-7971 · Fax 021 83-81959  
[konrad.haustechnik@t-online.de](mailto:konrad.haustechnik@t-online.de)  
[www.konrad-shk.de](http://www.konrad-shk.de)

**MÖBEL FISCHER**  
EINRICHTEN ist unser Handwerk  
TISCHLEREI · INNENAUSBAU  
MÖBEL · KÜCHEN · PARKETT  
BESTATTUNGEN  
Bahnstraße 20  
41569 Rommerskirchen  
Tel. 0 21 83 / 317  
[www.tischlermeister-fischer.de](http://www.tischlermeister-fischer.de)

**VINHOTECA CENTRO**  
Einkaufen in Portugal.  
DER PORTUGIESISCHE MERCADO MIT CAFÉ -  
Ein Treffpunkt zum Einkaufen, Entspannen und Genießen.  
[www.vinhotecacentro.de](http://www.vinhotecacentro.de)

**Marien-Apotheke**  
Monika Bulich · Bahnstraße 70  
41569 Rommerskirchen  
Tel.: 02183-6097

**KAPLAN**  
MASCHINENVERLEIH  
Alfred-Nobel-Allee 10  
41569 Rommerskirchen  
Telefon: 021 83 - 8 24 51



# Erste „Sportbox“ in Gustorf aufgestellt

**Gustorf.** Am Torfstecherweg wurde die erste freizugängliche „Sportbox2 mit diversen Sport- und Spielgeräten aufgestellt. Für die Nutzung ist ein Smartphone mit entsprechend installierter App notwendig.

Die „Sportbox“ steht auf dem Bolzplatz am Torfstecherweg in Gustorf und lässt sich von allen Bürgern und Sportfreunden durch Klicken auf die dazugehörige App „SportBox - app and move“ ganz einfach öffnen. Nach Nutzung werden die Sport- und Spielgeräte wieder eingeräumt und der Schrank verschlossen. Ein Kamerasystem überwacht, dass die Sportbox wieder ordnungsgemäß eingeräumt wird. Die Energiebereitstellung funktioniert über ein integriertes und stromautarkes Solarsystem. Die Registrierung in der App kostet einmalig 50 Cent und dient ausschließlich der Datenerhebung im Falle von Miss-

brauch. Zur Ausstattung der Sportbox gehören unter anderem Fuß-, Basket-, und Medizinbälle, Kettlebells, Springseile, Schlingentrainer, Gymnastikmatten und Pylone. Auch verfügt die Box über eine

Aufladestation fürs Smartphone, über eine Bluetooth-Musikbox, über einen Desinfektionsmittel-Spender und einen Erste-Hilfe-Kasten. Über QR-Codes auf der Sportbox gelangen Nutzer mit ihrem

Smartphone direkt auf eine Seite mit Videoclips, in denen gezeigt wird, für welche Sportübung sich welches Gerät genau verwenden lässt.

Sie kann kostenfrei beliebig oft zwischen 8 und 22 Uhr gebucht werden. Die Ausstattung lässt viele Übungen zu und bildet damit den Trend nach flexiblem Sport im Freien ab. Der Kauf der „Sportbox“ wurde im Sport-Ausschuss beschlossen. Die Kosten liegen bei rund 16.000 Euro. Für die Nutzung zahlt die Stadt monatlich 160 Euro an den hessischen „Sportbox“-Anbieter. Fundament und Pflasterarbeiten wurden durch die Stadtbetriebe Grevenbroich ausgeführt.



Erster Beigeordneter Michael Heesch, Pascal Mährle aus der Sportverwaltung und Ceylan Er, Vorsitzender des Sport-Ausschusses.

Foto: SGV.



## Pakete für ärmere Kinder

**Jüchen/Hemmerden.** Seit vielen Jahren wird soziales Engagement am Jüchener Gymnasium besonders in der Adventszeit groß geschrieben: Den ganzen November über wurden fleißig Päckchen gepackt für Kinder aus Osteuropa. Über die langjährige und enge Zusammenarbeit mit den Serviceclubs von „Round Table“ und „Lady Circle Deutschland“ unterstützt das Gymnasium durch diese Aktion von Kindern für Kinder den Weihnachtspäckchenkonvoi, der jedes Jahr ärmlichste Gegenden in Bulgarien, Moldawien, Rumänien und der Ukraine anfährt, um Kindern dort in Krankenhäusern, Behinderteneinrichtungen, Kinderheimen, Schulen und Kindergärten Weihnachtsgeschenke zu bringen. Der Konvoi hat in diesem Jahr insgesamt über 132.000 Geschenke gebracht, davon kamen 275 aus Jüchen und den beiden Grundschulen Gierath und Hemmerden. Diese liebevoll verpackten Kartons wurden Mitte November schon mit toller Unterstützung einiger Oberstufenschülerinnen und ehemaligen Schülerinnen mit der koordinierenden Lehrerin Ines Thalmann aus dem Gymnasium Jüchen zum Zentrallager in Hochneukirch gebracht, um sie dort mit weiteren insgesamt 2.500 Päckchen aus der Rheinland-Region umzupacken, damit alle Päckchen sicher auf ihre Reise im Lkw gen Osteuropa gehen konnten.

## Theater im Museum

**Grevenbroich.** Am 9. Februar um 20 Uhr beginnt mit „Hamlet! (leicht gekürzt)“ die neue Saison der bekannten Veranstaltungsreihe „TIM - Theater im Museum“ in der „Villa Erckens“. Geboten wird ein ebenso unterhaltendes wie abwechslungsreiches Programm, das für jeden Geschmack etwas bietet. Ein Abonnement für alle fünf Veranstaltungen ist zu einem vergünstigten Preis von 52 Euro in der „Villa Erckens“ erhältlich. Zusätzlich zum Abo wird eine Eintrittskarte für einen Museumsbesuch spendiert. Die Einzelkarten kosten zwölf bis 15 Euro.

## Ritter-Allee wieder gesperrt

**Elfgen.** Im Auftrag der NEW finden im Bereich Bergheimer Straße und „Am Sodbach“ derzeit Arbeiten zur Erneuerung der Trinkwassertransportleitung statt. Diese Arbeiten stellen eine Erweiterung der Leitungsverlegung auf der Deutsch-Ritter-Allee dar, die bereits Ende 2021 bis Anfang 2022 für eine Vollsperrung der Straße gesorgt hat. Ab dem 6. Januar bis voraussichtlich 31. März muss die Deutsch-Ritter-Allee im Abschnitt „Am Hammerwerk“ bis Zufahrt Parkplatz „ALDI“ erneut für den Fahrzeugverkehr gesperrt werden, da nun auch in diesem letzten Teilabschnitt in offener Bauweise neue Leitungen verlegt werden müssen.

Im Bereich der Kreuzung Bergheimer Straße/„Am Hammerwerk“ sowie am Bahnübergang erfolgt die Leitungsverlegung im unterirdischen Pressverfahren, sodass hier mit keinen weiteren Verkehrsbeeinträchtigungen zu rechnen ist. Die Verkehrslenkung weist darauf hin, dass angesichts der Vollsperrung der Deutsch-Ritter-Allee die Haltestellen „Elsen am Friedhof“, „Elfgener Platz“ und „Moschee“ der Linien 091 und 098 nicht angefahren werden können. Fahrgäste werden gebeten, auf entsprechende Informationen an den Haltestellen oder in den Bussen zu achten. Für die mit der Maßnahme einhergehenden Beeinträchtigungen bittet die Verkehrslenkung um Verständnis.

## Auf der Suche nach ersten familiären Spuren?

**Grevenbroich.** Die „familiengenealogische Sprechstunde“ wird auch in 2023 fortgesetzt und zwar weiterhin an jedem ersten Donnerstag des Monats in der Zeit von 10 bis 14 in den Räumen des Stadtarchivs in Grevenbroich. Es besteht die Möglichkeit, Fragen der eigenen Familienforschung zu erörtern und gezielt im Datenbankbestand von derzeit über 1,1 Mio. Eintragungen von Geburten, Tausen, Heiraten und Sterben zu

recherchieren, so Heinz Otto Schnier für den Arbeitskreis „Familienforschung“ im Geschichtsverein Grevenbroich. Verfügbar sind Daten aus Kirchenbüchern und Standesamtsregistern der Städte oder Gemeinden Grevenbroich, Bedburg, Jüchen, Rommerskirchen, Korschenbroich und Umgebung. Um vorherige Anmeldung wird gebeten an: [familienforschung-grevenbroich@t-online.de](mailto:familienforschung-grevenbroich@t-online.de) oder unter Telefon 02181/8 11 34.

## Lesung für Frauen

**Grevenbroich.** Nach pandemiebedingten Verschiebungen und Absagen freuen sich die Gleichstellungsbeauftragten der Städte Grevenbroich und Jüchen am 12. März um 16.30 Uhr im Bernardussaal wieder zu einer musikalischen Lesung einladen zu können.

Jule Vollmer präsentiert dort ihr Programm „Und selbst? Feinherbe und honigsüße Geschichten“. Das Programm enthält satirische Kurzgeschichten zum Alltag des Menschen im Allgemeinen wie im Besonderen. Karten gibt es zu einem Preis von zehn Euro in der Gleichstellungsstelle unter [ggleichstellung@grevenbroich.de](mailto:ggleichstellung@grevenbroich.de) oder telefonisch unter 02181/608-227.

Tradition, die man schmeckt

### Angebote Januar '23

Ladenverkauf: Do. & Fr. 10 - 17 Uhr  
Bestell- & Abholzeiten: Mo. - Fr. 08:30 - 16 Uhr

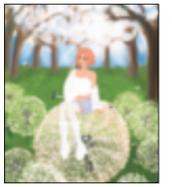
Schweine-Gyros, mit Zwiebeln.....	4,99 €/kg
Falsches Filet vom Rind .....	8,99 €/kg
Hähnchen-Schenkel, m. Rückenstück.	3,49 €/kg
Schinkenwurst, 250g.....	1,75 €/St
Metzger-Bratwurst, frisch, 100g.....	7,49 €/kg

Neusser Straße 152 • 41363 Jüchen  
Tel: 02165 9188 0 • Fax: 02165 9188 77  
[www.pick-goertz.de](http://www.pick-goertz.de) • [bestellung@pick-goertz.de](mailto:bestellung@pick-goertz.de)

Angebote freibleibend. Irrtümer und Druckfehler vorbehalten.

## Kunst-Projektkurses 2022: „aller Art“

**Grevenbroich.** Nach zweijähriger Corona-Pause lädt der aktuelle Projektkurs-Kunst des Pascal-Gymnasiums am 11. Januar um 19 Uhr zur Vernissage der Arbeiten von insgesamt elf Schülern der Jahrgangsstufe Q2 in der Cafeteria der Schule ein. Die jungen Künstler haben sich im Rahmen der Themenstellung, Nachbilder zu ausgewählten Arbeiten des Clemens-Sels-Museums in Neuss zu schaffen. mit Arbeiten im Spektrum von Fotografien,



Amy Bautze, Dandelion, 2022

digitalen Illustrationen, Plastiken bis zu kinetischen Apparaturen auseinandergesetzt. Die Werke bleiben bis zum 27. Januar während der Öffnungszeiten in der Schule zu sehen. Der Eintritt ist frei.

# Fachbetriebe in Ihrer Nähe

Handel

Handwerk

Dienstleistung

Gesundheit

Gastronomie

Der schnellste Weg zu Ihrem Fachbetrieb

### Abflussreinigung

**M. Timmers**  
Notdienst: Tag + Nacht  
Kanalforschungs-/Ordnung  
41515 Grevenbroich  
Telefon 0 21 81/6 41 67

### FÜHRERSCHEIN, NA KLAR!

Bei Ihrer Fahrschule für alle Klassen  
**FUECKER**  
2 x in GREVENBROICH

Wevelinghoven  
Unterstraße 95

Kapellen  
Friedrichstraße 9

Telefon 02181/7751  
[www.fahrschule-fuecker.de](http://www.fahrschule-fuecker.de)

### Fliesenhandel

**Jürgen Rohde**  
Fliesenfachgeschäft  
Inh. Florian Rohde  
Verlegung von Fliesen und Natursteinen

Ausstellung  
GV-Wevelinghoven  
Langwadener Str. 42  
Telefon 0 21 81/27 24 27  
Fax 0 21 81/75 92 43  
[www.fliesen-rohde.de](http://www.fliesen-rohde.de)  
E-Mail: kontakt@fliesen-rohde.de

### Heizung & Sanitär

**HAUFE**  
0 21 64/9 22 98 12  
01 73/5 20 66 80  
[www.haufe-glasklar.de](http://www.haufe-glasklar.de)

### Busunternehmen

**FUECKER Reisen**  
Entspannt und sicher in den Urlaub

Vermietung von attraktiven Omnibussen von 8 bis 64 Fahrgastplätzen in Club- oder Reiseausstattung

41516 GV-Wevelinghoven - Unterstraße 95  
Tel. 02181/7751 - [www.fuecker-reisen.de](http://www.fuecker-reisen.de)

### Fenster, Markisen, Tore

**WERU**  
**KRUMBEIN**

Fenster - Türen - Wintergärten - Qualität aus eigener Herstellung -  
Markisen - Rollläden - Vordächer  
Rolltore-Garagentore

41515 Grevenbroich  
Industriegebiet Lilienthalstraße 3  
Telefon: 021 81/8 1858-0

### Garten

**DAPPEN**  
Gartengeräte und Motorroller  
GV-Kapellen  
Fischerstraße 1  
Telefon 0 21 82/82 52 58

### Glas

**City Glaserei**  
Haben Sie Glas-, Schlüssel-, Tür- oder Fensterkummer, wählen Sie unsere  
Nr. 021 81/6 86 00  
41363 Jüchen, Robert-Bosch-Str. 10

### Malerarbeiten

**Lewandowsky**  
Sanitäre Anlagen · Heizungen  
Potsdamer Straße 21  
41515 Grevenbroich  
[lewandowsky-gehlen-SHK@t-online.de](mailto:lewandowsky-gehlen-SHK@t-online.de)  
Telefon 0 2181/2457765  
Telefax 0 2181/2457764  
Mobil 0176/97577511

### Fahrtschulen

**FAHRSCHULE HOFFMANN**  
...Beliebt dich!  
3 x in Grevenbroich

- Ausbildung in 10 Tagen
- 6 x in der Woche Theorie
- LKW-Ausbildung
- Motorradreifeerwerb

[www.fahrschule-hoffmann.de](http://www.fahrschule-hoffmann.de)  
Tel. 0 21 81/6 47 08

### Feuchtigkeitssanierung

**Nasse Wände? Feuchter Keller?**

ANALYSIEREN. PLANEN. SANIEREN.  
Abdichtungstechnik Klein GmbH

02181 - 243 10 10 oder 02166 - 62 19 18 0  
[www.isotec.de/klein](http://www.isotec.de/klein)

### GRUBER

FARBEN - TAPETEN - BÖDEN

- GESTALTEN
- RENOVIEREN
- ERHALTEN

Merkatorstr. 16 · 41515 Grevenbroich  
Tel. 0 21 81 / 4 08 44 · Fax 0 21 81 / 47 68 61  
[www.Maler-Gruber.de](http://www.Maler-Gruber.de) · e-mail: Farben.Gruber@t-online.de

### Mobiler Friseur

**Hin und Hair**  
Ihr mobiler Friseur  
**Martina Jost**  
0 21 64/35 84  
01 79/6 00 19 69

Liebe Kunden/innen, da wir unseren Salon zum Ende des Jahres schließen, möchten wir uns für Ihr entgegengebrachtes Vertrauen und Treue bedanken. Wir wünschen ihnen allen ein gesundes und gutes neues Jahr.

Am Rückertsgraben 6  
41517 Grevenbroich-Frimmersdorf · Telefon 02181/8813  
[salon.struwwelpeterkrueppel@t-online.de](mailto:salon.struwwelpeterkrueppel@t-online.de)

Sonnenschutz und mehr!

Ihr Service-Fachmarkt in Neuss.

Schellbergstr. 7a · 41469 Neuss · 0 21 31 4 40 51  
[www.roedelbronn-markisen.de](http://www.roedelbronn-markisen.de)

- + mehr Auswahl
- + mehr Service
- + auch Gartenmöbel
- + in einzigartigem Ambiente

# CHANCEN UND PERSPEKTIVEN 2023

Sparkasse Neuss



## Floormanager/in (m/w/d)

– befristet in Teilzeit –

Sie sind kommunikativ und haben Freude am Kundenkontakt? Dann suchen wir Sie per sofort!

Ihre Aufgabe ist die aktive Ansprache und Lenkung unserer Kunden in die medialen Kanäle.

### Sie fühlen sich angesprochen?

Alle Infos finden Sie unter: [sparkasse-neuss.de/karriere](https://sparkasse-neuss.de/karriere)  
Bei Fragen hilft Ihnen Jasmin Friedrich gerne weiter:  
[jasmin.friedrich@sparkasse-neuss.de](mailto:jasmin.friedrich@sparkasse-neuss.de)

## Herausforderungen: 101 neue Projekte der IHK – „TuWas!“ bereits etabliert

Die Folgen des russischen Angriffskriegs auf die Ukraine, der Fachkräftemangel und die Auswirkungen der Corona-Pandemie werden auch im kommenden Jahr viele Unternehmen in Krefeld, Mönchengladbach, im Rhein-Kreis und im Kreis Viersen vor Herausforderungen stellen.

Neuss/Grevenbroich. „Bei der Bewältigung dieser und weiterer Probleme werden wir unsere Mitgliedsunternehmen auch 2023 unterstützen“, sagte Jürgen Steinmetz, Hauptgeschäftsführer der Industrie- und Handelskammer (IHK) Mittlerer Niederrhein. Deshalb hat die IHK neben den bereits etablierten Service-Angeboten eine Liste mit insgesamt 101 Projekten erarbeitet, die die Vollversammlung in ihrer jüngsten Sitzung verabschiedet hat. Dafür stellt die IHK rund 1,3 Millionen Euro zur Verfügung. Themenschwerpunkte sind unter anderem Industrie, Klimaschutz, Nachhaltigkeit, Mobilität und Strukturwandel, Bildung und Fachkräfte, Einzelhandel sowie die Interessenvertretung der Wirtschaft. „Darüber hinaus werden wir natürlich auf aktuelle Herausforderungen reagieren und entsprechende Services initiieren – so, wie wir es kürzlich in Form unserer Hotline zur Energiekrise gemacht haben“, so Steinmetz. Außerdem werde die IHK die neuen Regionalforen und Netzwerke fortführen. „In unseren Netzwerkveranstaltungen haben wir die Gelegenheit, aktuelle Entwicklungen, die die Unternehmen in der Region



Felix (links) und Justus Schulze stellten gemeinsam mit ihrer Lehrerin Bärbel Godizart (Zweite von rechts) und mit Projektkoordinatorin Carolin Schulte die Initiative „TuWas!“ vor.

Foto: IHK Mittlerer Niederrhein

beschäftigen, zielgerichtet zu thematisieren.“ Eines der bereits etablierten Projekte im Bereich Bildung und Fachkräftemangel wurde den Mitgliedern der Vollversammlung von ungewöhnlich jungen Gästen vorgestellt: Die beiden Fünftklässler Felix und Justus Schulze präsentierten einen durch ein Gummi angetriebenen Rennwagen, den sie im Rahmen des Projekts „TuWas!“ am Kemper Thomaem gebaut haben. Das Gymnasium gehört zu den

30 Schulen in der Region, die sich inzwischen beteiligen. Die IHK Mittlerer Niederrhein unterstützt die Initiative „TuWas!“ gemeinsam mit den Industrie- und Handelskammern Köln und Bonn/ Rhein-Sieg und mit Unternehmen aus der Region. Die Initiative setzt sich für forschendes Lernen in den naturwissenschaftlichen Fächern ein. Dafür werden den Schulen von Unternehmen gesponserte Experimentier- und Lehrmaterialien für die Klassenstufen 1 bis 6

zur Verfügung gestellt. Wie gerne sie und ihre Schülerinnen und Schüler mit den Materialien arbeiten, erläuterte Bärbel Godizart. „Die wissenschaftlich fundierten Materialien sind eine tolle Bereicherung für den Unterricht und eine sehr gute Grundlage für die Kinder“, erklärte die Lehrerin, die am Thomaem die Experimentierkästen einsetzt. Aber nicht nur die Schulen haben einen Mehrwert: „Die Unternehmen engagieren sich schon früh für ihre

Fachkräfte von morgen“, sagte Projektkoordinatorin Carolin Schulte. „Wer Interesse hat, kann uns kontaktieren. Wir übernehmen die komplette Logistik – von der Kontaktaufnahme zur Schule bis hin zur Lieferung der Materialien.“ Unternehmen, die sich über die Initiative „TuWas!“ informieren möchten, finden weitere Informationen und Kontaktdaten auf der IHK-Website: [www.mittlerer-niederrhein.ihk.de/26099](http://www.mittlerer-niederrhein.ihk.de/26099).

## Berufskolleg Wirtschaft Informatik

Weingartstraße Neuss

MACHEN SIE SICH SCHLAW!



### Infoabend

Was passt zu Ihnen?

Dienstag, 17.01.2023 ab 18:00 Uhr  
Weingartstraße 59-61, 41464 Neuss

Informationen unter



## Neue Werte in der Arbeitswelt

New Work ist mehr als ein Modewort. Der Begriff beschreibt einen strukturellen Wandel in der Arbeitswelt und bezeichnet somit weit mehr als digitale Meetings, die Arbeit im Homeoffice oder moderne Organisationstools. Vieler geht es um ein neues Verständnis von Arbeitswelten und der zugrunde liegenden Werte.

Grevenbroich/Neuss. Bedingt durch die Digitalisierung und die veränderten Ansprüche und Bedürfnisse der Generationen Y und Z müssen sich Unternehmen, die zukunftsfähig bleiben wollen, mit dem Thema beschäftigen. Auch im Ausbildungsbereich macht sich die Veränderung bemerkbar. Das Berufsbildungsgesetz (BBlG) etwa reagiert mit verbesserten Teilzeitregelungen und macht es für Auszubildende leichter, sich um Kindererziehung, Pflege oder andere Aspekte des Privatlebens zu kümmern. Grundsätzlich sind jungen Menschen Werte wichtiger geworden, die weniger an Einkommens-

höhe oder Status gekoppelt sind, sondern sich an weichen Faktoren wie Sinnhaftigkeit, Gestaltungsspielraum und Vereinbarkeit von Beruf und Privatleben messen lassen. Diese Auswahlkriterien wirken bereits auf den Entscheidungsprozess zur passenden Berufsausbildung und erfordern Anpassungen der bestehenden Arbeits- und Ausbildungsmodelle. Persönliche Vorlieben und private Verpflichtungen gilt es, mit den Ausbildungszeiten und -zielen zu vereinbaren. Das BBlG eröffnet neue, individuelle Karrierewege und stärkt die Möglichkeiten einer dualen Berufsausbildung in Teilzeit. Teilzeitauszubildende zeichnen sich häufig durch ihre besondere Zuverlässigkeit, Motivation, Selbstständigkeit und Lebenserfahrung aus. Davon profitiert auch die Wirtschaft, die mittlerweile mit allerlei Benefits – von flexiblen Arbeitszeitmodellen über betriebliche Altersvorsorge, kostenfreie Sportangebote bis hin zu Firmen-E-Bikes – um die gefragten Nach-

wuchskräfte wirbt. Für Jugendliche und junge Erwachsene stellt eine Ausbildung in Teilzeit die Möglichkeit dar, Familie oder individuelle Lebensumstände und Ausbildung leichter miteinander zu vereinbaren und flexibel an ihre persönliche Situation anzupassen. Die neue Teilzeitausbildung erleichtert den Weg zu einem Abschluss in einem anerkannten

Ausbildungsberuf – nicht nur für Auszubildende, die ihre Kinder erziehen oder Angehörige pflegen, sondern etwa auch für Menschen mit Behinderung oder Leistungssportlerinnen und -sportler. Dies stärkt nicht nur die berufliche Perspektive des Einzelnen, sondern kommt auch der Wirtschaft und damit der Allgemeinheit zugute. Mehr Informationen gibt es unter [www.die-duale.de](http://www.die-duale.de). **-djd**

## stadtwerke neuss

Die Stadtwerke Neuss als modernes Wirtschaftsunternehmen versorgen Bevölkerung und Wirtschaft der Stadt Neuss mit Energie und Wasser, erbringen Verkehrsleistungen im öffentlichen Personennahverkehr und bieten attraktive Freizeitmöglichkeiten in den Neusser Bädern, der Eissporthalle und der Saunalandschaft WELLNEUSS.

Die Stadtwerke Neuss Energie und Wasser GmbH suchen ab sofort in Vollzeit:

### Monteur im Netzbetrieb Strom(m/w/d)

#### Ihre zukünftigen Aufgaben:

- Durchführen von betriebs- und Instandhaltungsaufgaben an stromtechnischen Anlagen im Netzbereich (Inspektion, Funktionsprüfung, Wartung, Entstörung, Instandhaltung)
- Durchführen schwieriger Messungen, Prüfungen und Schalthandlungen Ermitteln, Eingrenzen, Analysieren und Beseitigen von Störungen
- Durchführen von standardisierten Inspektionsaufträgen und Dokumentationen
- Durchführen von technischen Dienstleistungen (Betrieb und Instandhaltung) für Kunden
- Einsatz im Bereitschaftsdienst

#### Das zeichnet Sie aus:

- Abgeschlossene Ausbildung als Elektroniker/-in für Betriebstechnik oder einer vergleichbaren elektrotechnischen Ausbildung
- Verantwortlich für die Einhaltung der einschlägigen Vorschriften
- Wohnsitz im Bereich Neuss bzw. entsprechende Umzugsbereitschaft
- Gültige Fahrerlaubnis der Klasse B

#### Ihre Vorteile bei uns:

- Ein spannendes, herausforderndes und verantwortungsvolles Arbeitsgebiet mit fachlichen Entwicklungsmöglichkeiten in einem dynamischen und zukunftsreichen Unternehmensumfeld
- Arbeiten in einem qualifizierten und motivierten Team
- Einen sicheren und modernen Arbeitsplatz mit einer vielseitigen Tätigkeit und engagierten Kolleginnen und Kollegen
- Leistungsgerechte Vergütung nach Tarifvertrag / weitere Zusatzleistungen
- Gesundheits-, Fitness- und Weiterbildungsangebote im Konzern

Haben wir Ihr Interesse geweckt? Dann freuen wir uns auf die Zusendung Ihrer vollständigen Bewerbungsunterlagen unter Angabe Ihrer Gehaltsvorstellung und Ihres frühestmöglichen Eintrittstermins an:

Stadtwerke Neuss Energie und Wasser GmbH  
Zentralabteilung Personal, Herr Andreas Verwey  
Moselstraße 25-27, 41464 Neuss  
[bewerbungen@stadtwerke-neuss.de](mailto:bewerbungen@stadtwerke-neuss.de)

Mehr über uns finden Sie im Internet unter [www.stadtwerke-neuss.de](http://www.stadtwerke-neuss.de) und [www.wellneuss-online.de](http://www.wellneuss-online.de).

Strom Erdgas Wasser Wärme Contracting Bäder Wellneuss Eishalle Nahverkehr

[www.stadtwerke-neuss.de](http://www.stadtwerke-neuss.de)



Für Jugendliche und junge Erwachsene stellt eine Ausbildung in Teilzeit die Möglichkeit dar, Familie oder individuelle Lebensumstände und Ausbildung leichter miteinander zu vereinbaren.

Foto: djd/BMBF/Getty Images/Gorodenkoff Productions



Elektrotechnik  
Reparatur  
Anlagenservice

Zur Verstärkung unseres Teams suchen wir eine/-n

### Elektroinstallateur/-in (m/w/d)

Energie- und Gebäudetechnik

**Deine Vorteile bei uns:** Sichere Festanstellung, attraktive Vergütung, Urlaubs- und Weihnachtsgeld, Kurzer Freitag bis 12.00 Uhr, Keinen Notdienst, abwechslungsreiche Tätigkeiten, eigenverantwortliche Abwicklung, vollausgestattetes Firmenfahrzeug, hochwertiges Werkzeug und Arbeitskleidung, Betriebliche Altersvorsorge u. v. m.

Rheinfahrstraße 184      Telefon (02131) 3148972      info@elektro-van-thiel.de  
41468 Neuss      Telefax (02131) 3148973      www.elektro-van-thiel.de



**Wir suchen Sie:**  
PTA (Pharmazeutisch-Technische-Assistent/-innen), m/w/d  
Pharmaziepraktikant/-innen, m/w/d  
(Voll- und Teilzeit)

**Was bieten wir Ihnen?**

- Einen sicheren Arbeitsplatz in einem sehr fortschrittlichen Apothekenverbund mit klar umrissenen Aufgabengebieten.
- Ihren Interessen entsprechende Entwicklungsmöglichkeiten (z. B. Heimbetreuung, Verblisterung, Offizin)
- Bei uns erhalten Sie eine marktorientierte Vergütung.
- Ihre Arbeitszeiten sind planbar und können Ihren Wünschen angepasst werden.
- Individuelle Fort- und Weiterbildungsmöglichkeiten.
- Fachkompetenz und intensiven kollegialen Austausch.
- Gut gemischte Altersstruktur, flache Hierarchie, modernes Arbeitsumfeld, große Entscheidungsfreiheit – wir sprechen miteinander!

Wir haben Ihr Interesse geweckt? Dann bewerben Sie sich bei uns!  
Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung, bevorzugt per E-Mail an:  
[c.lutzka@niederrhein-apotheke.de](mailto:c.lutzka@niederrhein-apotheke.de). Fragen beantworten wir Ihnen natürlich gern auch telefonisch unter: 02131/166802.

# CHANCEN UND PERSPEKTIVEN 2023

## Anerkennung als wesentlicher Schritt

Landes-Integrationsministerin Josefine Paul meldete sich gleich zu Beginn der FOSA-Anerkennungsfest zum Wort: „Die erfolgreiche Anerkennung Ihrer im Ausland erworbenen Kompetenzen und Fähigkeiten ist ein ganz wesentlicher Schritt für Ihr weiteres Leben. Sie eröffnet Ihnen neue Möglichkeiten, Ihr ganzes berufliches Können und Potenzial auf dem Arbeitsmarkt einzubringen und voll zu entfalten.“



Ahmad Said (Mitte) mit seiner Urkunde zur Anerkennung seines Berufsabschlusses, die er zuvor von Landes-Integrationsministerin Josefine Paul und IHK-Hauptgeschäftsführer Jürgen Steinmetz überreicht bekommen hat. Foto: IHK

Neuss/Kaarst. Möglich gemacht wurde die Anerkennung der ausländischen Berufsabschlüsse durch die IHK FOSA (Foreign Skills Approval), die bundesweit einheitlich im Ausland erworbene Berufsabschlüsse bewertet und anerkennt. Der Hauptgeschäftsführer der Industrie- und Handelskammer (IHK) Mittlerer Niederrhein, Jürgen Steinmetz, hat jetzt gemeinsam mit der Ministerin den erfolgreichen Antragstellern Urkunden für die „volle Anerkennung ihrer aus-

ländischen Berufsausbildung“ überreicht. Unter ihnen war auch Ahmad Said aus Kaarst. Der gebürtige Syrer hat einen Antrag auf volle Gleichwertigkeit seines Berufs gestellt und darf sich jetzt ganz

offiziell Fachinformatiker mit der Fachrichtung Anwendungsentwicklung nennen. Es sei zwar manchmal etwas schwierig gewesen, aber am Ende habe alles gut funktioniert, so Ahmad Said. Außerdem haben Aghyd Alali

(Zerspanungsmechaniker aus Syrien), Kamran Ali (Chemikant aus Pakistan), Denise Castillo Cuba (Elektronikerin für Geräte und Systeme aus Kuba), Małgorzata Marzena Dziekałska (Immobilienkauffrau aus Polen), Oxana Likhomanova (Kaufrau für Büromanagement aus Kasachstan), Nebojsa Miladinovic (Fachkraft für Metalltechnik aus dem ehemaligen Jugoslawien) sowie Karolina Natalia Prytuła-Kurzeja (Kaufrau für Büromanagement aus Polen) ihre Urkunden in Empfang genommen. „Dieser Schritt der beruflichen Anerkennung ist so wichtig, um in Deutschland beruflich Fuß zu fassen und damit wirklich integriert zu sein – deshalb freuen wir uns, diesen Anlass gemeinsam mit Ihnen zu feiern“, sagte der IHK-Hauptgeschäftsführer. Denn zur Integration gehöre neben dem Erwerb von Sprache und sozialen Bindungen etwa durch Vereinszugehörigkeit insbesondere die Integration in

den deutschen Arbeitsmarkt. Die Ministerin nutzte die Gelegenheit, um mit den Gästen ins Gespräch zu kommen. „Wir sind ein Einwanderungsland. Daher müssen wir uns immer fragen: Wo können wir besser werden?“, so Paul. Am Ende waren sich alle einig: „Es ist gut, dass es dieses Anerkennungsverfahren gibt.“ Die IHK Mittlerer Niederrhein bietet bei der Integration von Migrantinnen und Migranten sowie geflüchteten Menschen Unterstützung an. Seit 2012 wurden mehr als 800 Unternehmen und Privatpersonen zu Anerkennungsfragen beraten. Ein wesentlicher Aspekt ist die Beantwortung von Fragen zum Verfahren der beruflichen Gleichwertigkeitsüberprüfung und der Anpassungsqualifizierungen. Weitere Informationen dazu gibt es bei Nadine Hennig von der IHK Mittlerer Niederrhein, Tel. 02161/241-119, E-Mail: [nadine.hennig@mittlerer-niederrhein.ihk.de](mailto:nadine.hennig@mittlerer-niederrhein.ihk.de).

Ihrem Ziel einen Schritt näher.

Informieren. Anmelden. Weiterbilden.



Technologiezentrum Glehn – Bildung fürs Leben. Mehr auf [tz-glehn.de](http://tz-glehn.de)



## Eine neue Job-Chance trotz fehlender Ausbildung

Laut dem **Berufsbildungsbericht 2022 des Bundesministeriums für Bildung und Forschung** steigt die Zahl von Menschen zwischen 20 und 34 Jahren ohne Berufsabschluss stetig. 2015 hatten 1,9 Millionen junge Erwachsene keinen Berufsabschluss, 2020 waren es bereits 43.000 mehr. Die Bundesregierung will daher auf Basis einer **Fachkräftestrategie** den Fokus auf **Qualifizierung und Weiterbildung** setzen.



Junge Menschen haben gute Möglichkeiten, durch eine Weiterbildung einen neuen Berufsweg einzuschlagen. Foto: djd/GFN/Adobe Stock/shock

Neuss/Grevenbroich. Hintergrund: Menschen mit Berufsabschluss haben in Personalgesprächen eine stärkere Verhandlungsposition und werden besser entlohnt als angelernte Arbeitskräfte. Zudem sind sie seltener arbeitslos. Bei der praktischen Umsetzung der beruflichen Mehrqualifikationen kommen Weiterbildungsanbieter ins Spiel. Gerade im Bereich IT bieten sie praktikable Lösungen gegen den Fachkräftemangel, indem sie interessierten Personen ohne Berufsabschluss eine neue Chance eröffnen. Simon-Dix Koser beispielsweise hat sie genutzt. Der heute 38-Jährige ist gelernter techni-

scher Zeichner. Wegen einer schweren Krankheit wurde er im jungen Alter berufsunfähig und konnte mehr als zehn Jahre lang nicht arbeiten. Damit galt er offiziell wieder als ungelehrt. Nach seiner gesundheitlichen Genesung erfuhr er von der Möglichkeit, sich im IT-Bereich weiterbilden zu lassen und star-

tete 2019 mit der Umschulung zum Fachinformatiker Systemintegration bei einem Bildungsanbieter mit IT-Spezialisierung. Hier wurde ihm sogar nach seinem erfolgreichen Abschluss eine unbefristete Stelle als Technischer Support-Administrator angeboten, in der er bis heute arbeitet. Unter [www.arbeitsagentur.de/k/zukunftsstarter](http://www.arbeitsagentur.de/k/zukunftsstarter) stellt die Bundesagentur für Arbeit Infos für Weiterbildungswillige zusammen. Anna Bordzol, Expertin für geförderte Weiterbildungen und Standortleiterin eines Bildungsanbieters in Hamburg, sieht einen klaren Trend: „Früher mussten die Interessierten ihre Kostenträger noch um Förderungen bitten, jetzt ist das eher umgekehrt. Dort ist man sich darüber im Klaren, dass man es sich nicht mehr leisten kann, Leute abzuhängen.“ Für viele Arbeitslose wichtig zu wissen: Bei Umschulungen sind Schulnoten nicht von Bedeutung. Hier liegt das Augenmerk mehr darauf, ob das thematische Interesse vorhanden ist. Einen vorherigen Berufsabschluss müssen die Bewerber nicht zwingend vorweisen können. -djd



Deine Zukunft in unserem Team!

Du hast den Schulabschluss in der Tasche und möchtest eine Ausbildung beginnen? Du möchtest studieren und dennoch finanziell unabhängig sein? Ein sicherer Arbeitsplatz ist dir wichtig? Dann bist du bei uns genau richtig!

- Bachelor of Laws – Allgemeines Verwaltungsrecht (m/w/d)
- Bachelor of Arts – Verwaltungsbetriebswirtschaftslehre (m/w/d)
- Verwaltungswirt (m/w/d)
- Vermessungstechniker (m/w/d)
- Fachinformatiker (m/w/d)
- Fachangestellter für Medien- und Informationsdienste (m/w/d)

Weitere Informationen zu den Ausbildungsberufen und zum Bewerbungsverfahren erhältst du unter [www.wirmachendenkreis.de](http://www.wirmachendenkreis.de).

rhein kreis neuss

DEINE AUSBILDUNG BEIM RHEIN-KREIS NEUSS... ...IST ALLES ANDERE ALS LANGWEILIG!



# Preiszeit

## Das least sich bestens!

### Der T-Roc R-Line 1.5 TSI, 110 kW (150 PS), 7-Gang DSG

Kraftstoffverbrauch (WLTP) in l/100 km sehr langsam 7,9, langsam 5,9, schnell 5,3, sehr schnell 6,4, kombiniert 6,2, CO<sub>2</sub>-Emission kombiniert 139 g/km<sup>1</sup>

Deep Black Perleffekt, Navigationssystem „Discover Media“, Rückfahrkamera, Seitenscheiben hinten und Heckscheibe abgedunkelt, Anhängervorrichtung, 18 Zoll LM-Räder „Nevada“ u.v.m.

#### Privatleasing Beispiel:

Sonderzahlung 1.999,- €  
Vertragslaufzeit 36 Monate  
Jährliche Fahrleistung 10.000 km

monatliche Leasingrate **333,- €<sup>2</sup>**  
inkl. Werksabholung,  
zzgl. Zulassung

#### Gewerbeleasing Beispiel:

Sonderzahlung 1.999,- €  
Vertragslaufzeit 36 Monate  
Jährliche Fahrleistung 10.000 km

monatliche Leasingrate **239,- €<sup>2</sup>**  
zzgl. Überführung und Zulassung  
zzgl. MwSt.

Wartung & Inspektion monatlich ab 20,51 €<sup>3</sup>

Abbildung zeigt Sonderausstattung gegen Mehrpreis. Angebot gültig bis zum 31.12.2022. Änderungen und Irrtümer vorbehalten.  
<sup>1</sup> Die angegebenen Verbrauchs- und Emissionswerte wurden nach dem gesetzlich vorgeschriebenen WLTP-Verfahren ermittelt. Der Gesetzgeber arbeitet an einer Novellierung der Pkw-EnVKV und empfiehlt in der Zwischenzeit für Fahrzeuge, die nicht mehr auf Grundlage des NEFZ-Verfahrens homologiert werden können, die Angabe der WLTP-Werte, welche wegen der realistischeren Prüfbedingungen in vielen Fällen höher sind als die nach dem früheren NEFZ-Verfahren. Informationen zu den Unterschieden zwischen WLTP und NEFZ finden Sie unter [www.audi.de/wltp](http://www.audi.de/wltp). Weitere Informationen zum offiziellen Kraftstoffverbrauch und den offiziellen spezifischen CO<sub>2</sub>-Emissionen neuer Personenkraftwagen unter [www.dat.de](http://www.dat.de)  
<sup>2</sup> Ein Leasingangebot der Volkswagen Leasing GmbH, Gifhorn Str. 57, 38112 Braunschweig. Bonität vorausgesetzt.  
<sup>3</sup> Enthält alle Inspektionsarbeiten nach Herstellervorgabe.

Gerne kaufen wir Ihren Gebrauchten.



**GOTTFRIED SCHULTZ**

Gottfried Schultz Automobilhandels SE  
[gottfried-schultz.de](http://gottfried-schultz.de)

Volkswagen Neuss

Römerstr. 124, 41462 Neuss, Tel. 02131 5656-66

Volkswagen Grevenbroich

Lilienthalstr. 6, 41515 Grevenbroich, Tel. 02181 2337-270

# CHANCEN UND PERSPEKTIVEN 2023

**ZUHAUSE LANGWEILEN?**

**Nicht mit uns.**

Die Brücke Kaarst  
02131-7619680

Kurt-Burckhardt-Haus Neuss  
02131-945260

Paul-Schneider-Haus Neuss  
02131-3656070

Am alten Wochenmarkt Dormagen  
02133-9363210

Unsere vier Tagespflegen im Rhein-Kreis Neuss bieten Senior\*innen den perfekten Treffpunkt, um das Miteinander neu zu erleben.

Sie haben einen Pflegegrad? Nutzen Sie jetzt Ihren zusätzlichen Anspruch auf Pflegeleistungen. Wir beraten Sie gerne!

Ein Haus voller Leben!

info@die-neuss-tued.de

Diakonie Neuss-Süd

**Staatlich geprüfte\*r Sozialassistent\*in in praxisintegrierter Form**

Fachoberschulreife  
Berufsabschluss (PIA)  
enge Verzahnung von Theorie und Praxis  
Kooperation mit Trägern und Einrichtungen im sozialpflegerischen Bereich (Altenpflege, Behindertenhilfe oder Krankenpflege)

**Kontakt**  
Kapitelstraße 36  
41460 Neuss  
www.ebkneuss.org  
02131 718866

Tag der offenen Tür  
04.02.2023

**Was noch kommen wird...**

Grevenbroich/Roki. In den kommenden beiden Wochen lesen Sie noch Gastbeiträge unter anderem von:

- Philipp Bolz (Politiker, Pädagoge und passionierter Karnevalist)
- Jürgen Steinmetz (Hauptgeschäftsführer der IHK)
- Kristiane von dem Busche (Geschäftsführerin der „Gesellschaft für Wirtschaftsförderung und Stadtmarketing“)
- Wolfgang Kaiser (CDU-Fraktions-Chef und Neukirchner Schützen-Präsident)
- Klaus Krützen (Bürgermeister der Schloss-Stadt Grevenbroich)
- Rolf Göckmann (Rechtsanwalt und Vorsitzender der UWG-Ratsfraktion)
- Barbara Albrecht, Leiterin des Gesundheitsamtes des Rhein-Kreises

-ekG.

## Chancen und Perspektiven 2023 – Martina Suermann-Igné: „Darum beneiden uns andere Kommunen in der Region“

Auch im Jahr 2023 stehen wir vor großen Herausforderungen. Der Strukturwandel mit seinen Folgen für die Entwicklung unserer Stadt und ihre Bürger und die Auswirkungen der Corona-Pandemie und des Angriffskriegs Putins in der Ukraine werden uns mutige Entscheidungen abverlangen, die nicht bei jedem Beifall auslösen werden.

Mit Blick auf den Strukturwandel geht es um die Existenzsicherung der Bürger im Revier durch gut bezahlte Arbeitsplätze. Es geht darum Menschen am Standort und Kaufkraft in der Region zu halten und es geht darum verlässliche kommunale Einnahmen zu erzielen. Zeiten, die von großen Krisen begleitet sind, verlangen nach gemeinsamen Anstrengungen, verlangen nach Mut und vor allem Dingen nach Optimismus. Wie hat schon Theodor Heuss so treffend formuliert: „Der einzige Mist, auf dem nichts wächst, ist der Pessimist“. Deshalb nutzen wir die Kraft des Mutes und des Optimismus

und werden im Schulterschluss mit allen demokratischen Parteien und Wählergemeinschaften, die den Weg mitgehen möchten, und mit den vielen Initiativen und engagierten Bürger, eine Allianz der Vernünftigen zum Wohle unserer Stadt bilden, um gemeinsam das Feld für eine gute Zukunft zu bestellen.

Wir sind froh, dass wir durch die positiven Entwicklungen unseres städtischen Haushaltes nun endlich, nach über 20 Jahren, neue Spielräume und Möglichkeiten haben, unsere Stadt zukunftsfähig zu entwickeln und für die nachfolgenden Generationen „enkeltauglich“ zu gestalten. Es ist ein großes Glück, dass wir viele engagierte Bürger mit herausragender Expertise haben, die nur darauf warten, dass wir sie einbinden und zu Beteiligten machen. Mit ihrer Hilfe und durch die neu gewonnenen, finanziellen Spielräume werden wir in den kommenden Jahren unsere Stadt nachhaltig entwickeln – für besseres,

bezahlbares und ökologisches Wohnen, moderne Arbeitsformen, mehr Aufenthaltsqualität, gutes Stadtklima und soziales Miteinander. Darum beneiden uns andere Kommunen in der Region, darauf können wir sehr stolz sein.



Martina Suermann-Igné ist Vorsitzende des Innenstadtausschusses ... und damit so etwas wie die „Innenstadt-Bürgermeisterin“!

Eine weitere, herausragende Stärke unserer Stadt sind die vielen Ehrenamtler. Sie sind eine feste Säule unserer Stadt-

gesellschaft und sorgen für den sozialen Zusammenhalt. Unsere Bürger und die vielen Gewerbetreibenden, die gerade in diesen schwierigen Zeiten mit hohen Belastungen für uns alle, solidarisch zu unserer Heimatstadt stehen, sie alle leisten mit ihren Steuern und Abgaben und mit ihrem Engagement einen wichtigen Beitrag zur finanziellen Stabilität Grevenbroichs und sichern unsere Handlungsfähigkeit. Dafür möchte ich Danke sagen! Wir alle sind Grevenbroich und wir alle machen unsere Stadt liebens- und lebenswert! Die Vergangenheit können wir nicht mehr ändern, uns bleibt aber noch die Zukunft. Deshalb wünsche ich mir für das Jahr 2023, dass wir voller Optimismus nach vorne schauen, uns unterhalten und gemeinsam zu Stadtgestaltern werden – Machen Sie mit, Grevenbroich braucht uns alle. Denn nur gemeinsam geht's!

Martina Suermann-Igné  
„Mein Grevenbroich“

## Einstellungsoffensive 2023 – Finanzamt Grevenbroich wirbt

Die Landes-Finanzverwaltung mit ihren 104 Finanzämtern führt ihre Einstellungsoffensive im nächsten Jahr mit zusätzlichen Ausbildungs- und Studienplätzen fort. Auch in Grevenbroich...

Grevenbroich. Insgesamt bietet die Finanzverwaltung 1.637 neuen Anwärterinnen und Anwärtern im Jahr 2023 eine Ausbildung oder ein Studium an – so vielen wie noch nie. „Im Finanzamt Grevenbroich stehen für das kommende Jahr sechs Ausbildungsplätze zur Finanzwirtin oder zum Finanzwirt und neun duale Studienplätze zur Diplom-Finanzwirtin bzw. zum Diplom-Finanzwirt zur Verfügung“, sagt Michael Meier, Leiter des Finanzamts Grevenbroich. „Die Ausbildung bei uns lohnt sich. Neben einer attraktiven Vergütung und flexiblen Arbeitszeiten profitieren unsere Anwärterinnen und Anwärter von einer modernen, digitalen

Lern- und Arbeitsumgebung mit hervorragender Ausstattung. Zum Start der Ausbildung starten wir sie mit Tablets aus.“ Auszubildende erhielten außerdem vom ersten Tag an 1.350 Euro im Monat in Ausbildung bzw. 1.405 Euro im Monat im Studium. Während des dreijährigen Studiums und der zweijährigen Ausbildung werden sich Unterrichtsphasen mit berufspraktischer Ausbildungszeit im Finanzamt abwechseln – eine „ideale Vorbereitung“ auf das spätere Berufsleben. „Wir bieten unseren Nachwuchskräften einen zukunftsfesten und krisensicheren Arbeitsplatz“, betont der Leiter. „Bei uns finden sie spannende und abwechslungsreiche Tätigkeiten, mit denen sie einen wichtigen Beitrag für die Zukunft unserer Gesellschaft und unseres Landes leisten.“ Für die theoretischen Unterrichtsphasen und das Studium besuchen die Anwärterinnen und Anwärter verschiedene Lehr-

standorte im Land: die Landesfinanzschule in Wuppertal oder im Rahmen des Studiums die Hochschule für Finanzen mit ihrem Wasserschloss in Nordkirchen sowie die beiden Außenstellen in Hamminkeln oder Herford. Die berufspraktische Ausbildungszeit verbringen sie im Finanzamt. Im Finanzamt Grevenbroich befinden sich aktuell 36 junge Menschen in der Ausbildung bzw. im Studium. Meier ruft Interessierte zur Bewerbung auf: „Nutzen Sie die vielfältigen Chancen, die wir Ihnen im öffentlichen Dienst

bieten und bewerben Sie sich bei uns.“ Eine Bewerbung für das Studien- bzw. Ausbildungsjahr 2023 ist bis zum 31. März 2023 online unter [www.ausbildung-im-finanzamt.de](http://www.ausbildung-im-finanzamt.de) möglich. Für das dreijährige Studium an der Hochschule für Finanzen NRW müssen Bewerberinnen und Bewerber das Abitur oder die Fachhochschulreife mitbringen. Für die zweijährige Ausbildung an der Landesfinanzschule NRW benötigt man die Fachoberschulreife oder einen gleichwertigen Bildungsabschluss.



Das Finanzamt Grevenbroich bietet 2023 sechs Ausbildungs- und neun duale Studienplätze an. Foto: NRW-Finanzverwaltung

**stadtwerke neuss**

**InfraStruktur Neuss**

**Mission Zukunft!**  
Werden Sie Teil unseres Teams

Der Konzern Stadtwerke Neuss gehört im Verbund mit der InfraStruktur Neuss und der Abfall- und Wertstofflogistik Neuss als modernes Wirtschaftsunternehmen zu den größten Arbeitgebern dieser Stadt. Ein breites Leistungsspektrum macht uns zu den Servicespezialisten für Neuss. Dabei sind wir auf ganz vielen und vor allem spannenden Gebieten tätig.

Werde Teil unseres Teams! Wir suchen zum **01.08.2023**

**Auszubildende (m/w/d)**

für die nachfolgend aufgeführten Berufe:

- Anlagenmechaniker, Fachrichtung Rohrsystemtechnik
- Berufskraftfahrer
- Elektroniker für Betriebstechnik
- Fachangestellte für Bäderbetriebe
- Fachkraft für Rohr-, Kanal- und Industrieservice
- Industriekaufleute
- Industriemechaniker

Wir bieten Ihnen eine qualifizierte und abwechslungsreiche Berufsausbildung in einem modernen Umfeld für einen erfolgreichen Start ins Berufsleben.

Haben wir Ihr Interesse geweckt? Dann senden Sie uns Ihre aussagekräftige Bewerbung mit Lebenslauf und Kopien der letzten beiden Schulzeugnisse an:

[bewerbungen@stadtwerke-neuss.de](mailto:bewerbungen@stadtwerke-neuss.de)

Weitere Informationen zu den Ausbildungsberufen und Ansprechpartnern finden Sie unter:

[www.stadtwerke-neuss.de/jobs](http://www.stadtwerke-neuss.de/jobs)  
[www.infrastruktur-neuss.de/unternehmen/karriere](http://www.infrastruktur-neuss.de/unternehmen/karriere)  
[www.awl-neuss.de/unternehmen/karriere](http://www.awl-neuss.de/unternehmen/karriere)

stadtwerke neuss

**Turngemeinde Neuss von 1848 e.V.**

Mit Den besten Wünschen für einen sportlichen StArt in 2023 und ein glückliches Neues Jahr verbinden wir unseren Dank für Euer bisheriges Vertrauen zu uns Erem Verein.

TG NEUSS Tel.: 02131 7181710 www.tg-neuss.de

Wir haben das passende Sportangebot für jeden!

**SR**

Wir ziehen um!  
Ab dem 2. Januar 2023 finden Sie uns unter folgender Adresse:  
Raiffeisenstraße 4 • 41470 Neuss-Rosellen  
Der Briefkasten an der Buchsbaumstraße bleibt weiterhin für Sie erreichbar.

Master of Arts, Steuerberater Marcel Richhardt  
41470 Neuss (Rosellerheide-Neuenbaum) • Buchsbaumstraße 43  
Tel.: 0 21 37/67 32 • Fax: 0 21 37/66 18  
E-Mail: [sg@stb-richhardt.de](mailto:sg@stb-richhardt.de) • Webseite: [www.stb-richhardt.de](http://www.stb-richhardt.de)

# CHANCEN UND PERSPEKTIVEN 2023

## Chancen und Perspektiven 2023 – Markus Schumacher:

# „Es liegt an uns, mutig den Fortschritt einzufordern und selbst vorzuleben“

2022 neigt sich seinem Ende zu. Es kam ganz anders als erwartet. Ich werde im kommenden Jahr 39 Jahre alt und kannte Krieg nur aus dem Geschichtsunterricht oder bewegenden Erzählungen meiner Großeltern. Ich habe es für unvorstellbar gehalten, noch einmal Krieg in Europa zu erleben. Den 24. Februar 2022 werde ich deshalb nicht vergessen. Der Krieg war zurück in Europa mit fürchterlichem Leid. Als ich am Nachmittag zu meiner 91-jährigen Oma ging und sie fragte, ob sie schon die Nachrichten geschaut habe, verneinte sie. Ich schilderte, was passiert war. Ein Moment, den ich nie vergessen werde. Sofort schilderte meine Oma detailscharp, wie es damals war, als der Krieg in ihrer Kindheit begann. Ein Gänsehautmoment, auf den ich gerne hätte verzichten können.

„Grüne“ Spitzenpolitiker erteilten Bürgern Duschtipps und gaben Ratschläge, die meine eben genannte Oma mir schon als Kind beigebracht hat. Ich bin mir sicher, dass die allermeisten Menschen vergleichbare Persönlichkeiten im persönlichen Umfeld hatten und es in diesem Jahr genau wie ich als grotesk empfanden, wie Kleinkinder von „grünen“ Ministerpräsidenten behandelt zu werden. Die Energieversorgungssicherheit ist nicht garantiert. Ein drohender Black- oder Brownout bereiten Angst. Energie ist zum Luxusgut geworden. Unsere Bundesregierung und unsere Landesregierung strengen sich, an Verbraucher und Wirtschaft vor immer weiter steigenden Preisen zu schützen. Nun soll ein „Gaspreisdeckel“ sogar auf europäischer Ebene folgen. Als Wirtschaftswissenschaftler bin ich sehr skeptisch,

ob solche Preisbremsen überhaupt die gewünschte Wirkung



**Markus Schumacher führt nicht nur die Grevenbroicher Liberalen an. Auch beruflich dreht sich bei dem Wirtschaftswissenschaftler alles um Politik.**

zeigen oder Gas schlicht nach außerhalb Europas verkauft wird. Der „grüne“ Bundeswirtschaftsminister Habeck lässt „unser“ Braunkohlekraftwerk Neurath wieder anwerfen. Nach langem Fördern der FDP und einem Machtwort des Bundeskanzlers beschließt Deutschland sogar temporär längere Laufzeiten von Atomkraftwerken. Auch in 2023 ist mein Anspruch sachlich und besonnen für die richtigen Problemlösungen der Zeit zu streiten und bestmögliche Ergebnisse zu erzielen. Wir müssen unaufgeregt, unideologisch pragmatische Politik gestalten. So richtig es ist, erneuerbare Energiequellen zu erschließen, noch können diese uns nicht die Energiemenge liefern, die wir zum Leben benötigen. Wir müssen jede im eigenen Land verfügbare Möglichkeit nutzen

und uns schnellstmöglich Energiesouveränität zurückarbeiten. Wir müssen schneller werden, sonst werden wir überholt. Es liegt an uns, mutig den Fortschritt einzufordern und selbst vorzuleben. Wir müssen mehr denn je Chancen in Veränderungen sehen und sie nutzen. Denn seit dem Zweiten Weltkrieg gilt: Wer sich anstrengt, Leistung zeigt und bereit ist, mehr zu tun als andere, der wird sozialen Aufstieg erfahren können. Diese Haltung und dieses Versprechen an kommende Generationen, muss unser aller Anspruch bleiben. Die Zukunft gehört den Optimisten, Kreativen und den Leistungsbereiten. Lasst uns alle dazu beitragen, dass die besten Zeiten noch vor uns liegen.

**Markus Schumacher FDP-Fraktions-Chef**

## Chancen und Perspektiven – Martin Mertens:

# „Den Mittelstand im Auge behalten“

War in den beiden vergangenen Jahren Corona die wohl größte Belastung für die Wirtschaft, nicht zuletzt für den Mittelstand, sind es aktuell der russische Angriffskrieg in der Ukraine und seine ökonomischen Folgewirkungen. Für 2023 hoffe ich, dass sich die angekündigte Rezession letztlich in einem doch erträglicheren Rahmen halten wird, als noch vor einigen Monaten gemutmaßt wurde. Insbesondere wird es nötig sein, die explodierenden Energiepreise samt der nicht zuletzt hieraus resultierenden Inflation so bald wie möglich in den Griff zu bekommen.

Der Krieg und seine Folgen werden den ökologischen Umbau unserer Gesellschaft erschweren. Tendenzen zu einer Deindustrialisierung müssen wir dabei entschieden entgegen treten. Auch wenn es kein Zurück zum früheren Status Quo gibt, müssen wir alle aufpassen, dass die Bevölkerung dies mit möglichst breiten Mehrheiten mitträgt.

Richtig ist es politisch und gesetzgeberisch den Mittelstand im Auge zu behalten. Zugleich müssen wir darauf achten, dass die durch die genannten Krisen verstärkte Spaltung unserer Gesellschaft sich nicht weiter vertieft – gerade auch mit Blick auf die immer weiter auseinander driftende Einkommens- und Vermögensverteilung. Was unsere Region angeht, mag sich der Ausstieg aus der Braunkohle um einige Jahre verschieben oder nicht: Von vordringlicher Bedeutung ist für uns in Rommerskirchen und für viele benachbarte Kommunen, dass der Strukturwandel über der Tagesaktualität von Krieg, Inflation und

Krise nicht aus dem Blick gerät. Nach der Braunkohle darf die Region kein industrielles Ödland werden, und die Voraussetzungen hierfür werden jetzt und in den kommenden Jahren geschaffen. Natürlich sind hier die Anstrengungen von Bund und Land gefragt, wichtig bleibt aber



**Dr. Martin Mertens steht der erfolgreichen Gillbach-Gemeinde vor.**

auch, dass wir in der Region selbst eigenständig planen und agieren können, wobei über den Einsatz und die konkrete Verteilung der benötigten Finanzmittel vor Ort ein gewichtiges Wort mitgeredet werden muss. Ich betone nochmals: All diese Fragen dürfen angesichts der Probleme auf weltwirtschaftlicher und weltpolitischer Ebene nicht in den Hintergrund geraten, wenn hier keine Krisenregion entstehen soll. Bei unseren Unternehmensbesuchen, denen unsere Wirtschaftsförderung und ich einen hohen Stellenwert bemessen, habe ich festgestellt, dass die örtlichen Unternehmen wirklich ihr Bestes tun, um die wirtschaftliche Krise zu meistern. Nach wie vor sind Lösungen für das Problem des

bundesweiten Fachkräftemangels nötig. Gleiches gilt für die anhaltende Suche nach Auszubildenden: Hier, wie auch bei anderen Themenfeldern, ist vor allem die „große“ Politik gefragt – wobei es an Änderungen in unserem Bildungssystem kein Vorbei geben dürfte. Unsere und meine Aufgabe als Kommunalpolitiker besteht unverändert darin, dass wir alles tun müssen, die Lebensverhältnisse in Rommerskirchen auch künftig so attraktiv wie möglich zu gestalten, sei durch die Schaffung von Wohnraum zu erschwinglichen Preisen, Möglichkeiten einer sinnvollen Freizeitgestaltung sowie last but not least durch bestens ausgestattete KiTas und Schulen. Nur ein Beispiel aus den vergangenen Monaten: Für den großräumigen Anbau der Kastanienschule in Hoeningen haben wir mehr als drei Millionen Euro investiert – gut angelegtes Geld, wenn es um optimale Lernbedingungen geht. An diesen Aufgaben für ein lebens- und liebenswertes Rommerskirchen wollen wir auch im neuen Jahr 2023 mit allen Kräften weiterarbeiten. Dabei setze ich wie stets auf eine produktive Kooperation mit allen gesellschaftlichen Kräften. Ich neige nicht zum Pessimismus, dennoch müssen auf allen staatlichen und gesellschaftlichen Ebenen die genannten Aufgaben mit Entschiedenheit angepackt werden, damit sich die bestehenden Krisen nicht noch weiter verstärken – mit allen bedrohlichen Konsequenzen für die Demokratie.

**Dr. Martin Mertens Bürgermeister in Rommerskirchen**

**Der Erft-Kurier wünscht einen guten Rutsch!**  
[www.erft-kurier.de](http://www.erft-kurier.de)

**Große Neujahrsmesse**  
33% Rabatt auf alle Brautkleider bis zum 31. Januar 2023

- Brautkleider
- Königinnenkleider
- Kommunionkleider
- Eigenes Änderungsatelier
- Kleider bis Konfektionsgröße 64

*Kollektion 2023 eingetroffen*

**33% auf alle Brautkleider und zusätzlich: Gewinnen Sie eine Oldtimerfahrt zu Ihrem Fest**

Lady's Braut- und Schützenmoden GmbH  
Markt 4 • 41812 Erkelenz • Beratung nur nach vorheriger Terminabsprache!  
Tel.: 0 24 31/9 444 111 • WhatsApp: 01 60/6 1999 94 • [www.ladys-braut.de](http://www.ladys-braut.de)  
Für den direkten Weg zu Lady's geben Sie in Ihr Navi „Brückstraße 2“ ein und fahren geradewegs auf den Parkplatz „Markt“. Wir freuen uns auf Sie.

**Zeit für wahre Werte**

**Maßlos**  
Möbel • Wohnaccessoires • Einbautische

**Piesch**  
Bettwaren • Kissen • Decken

Mühlenstraße 25 • 41460 Neuss am Rhein  
Telefon: 0 21 31/2 57 07 • [info@masslos.de](mailto:info@masslos.de)

**DU BRAUCHST EIN AUTO UND ZWAR SCHNELL?**

**DRESEN HAT MEHR ALS 1.600 FAHRZEUGE ÜBERWIEGEND SOFORT VERFÜGBAR!**

**SCHON BEI DRESEN GEWESEN?**

**DRESEN** Automobile Vielfalt  
AUTOHAUS LOUIS DRESEN GMBH  
MOSELSTR. 11 • 41464 NEUSS  
WECKENHOFSTRASSE 9 • 41564 KAARST

13 MARKEN . 22 STANDORTE . SEIT 1874

[DRESEN.DE](http://DRESEN.DE)

UNSEREN AKTUELLEN FAHRZEUGBESTAND FINDEST DU HIER.

Grevenbroich, den 19.12.2022

## Bekanntmachung

**Auslegung der Planunterlagen im Aufstellungsverfahren für die Änderung des Braunkohlenplans „Garzweiler II, Sachlicher Teilplan: Sicherung einer Trasse für die Rheinwassertransportleitung“**

Am 28. Mai 2021 hat der Braunkohlenausschuss in seiner 160. Sitzung festgestellt, dass sich die Grundannahmen für den Braunkohlenplan „Garzweiler II, Sachlicher Teilplan: Sicherung einer Trasse für die Rheinwassertransportleitung“ wesentlich geändert haben. Die neue Leitentscheidung 2021 der Landesregierung sieht eine vorzeitige Beendigung des Braunkohlenabbaus im Tagebau Hambach bis 2029 vor. Es entsteht somit neben dem Bedarf an Rheinwasser für den Tagebausee Garzweiler zeitnah auch Bedarf für den Tagebausee Hambach und demnach für eine Trasse für dessen Zuleitung ab dem Jahr 2030. Der Braunkohlenausschuss hat die Regionalplanungsbehörde beauftragt, einen entsprechenden Vorentwurf für die Änderung des Braunkohlenplans zu erstellen. In seiner 165. Sitzung vom 25.11.2022 hat dieser die Aufstellung des Braunkohlenplans beschlossen und demnach das Beteiligungsverfahren eröffnet.

Im bereits genehmigten Braunkohlenplan wurde die Leitungsstrasse zwischen einem Entnahmebauwerk für Rheinwasser am Rheinufer im Bereich Dormagen-Rheinfeld (Piwipp) bei Rheinstrom-km 712,6 und dem RWE-Betriebsgelände in Frimmersdorf raumordnerisch gesichert. Mit der Änderung des Braunkohlenplans ist nun auch der Verlauf einer Leitungsstrasse für die Zuführung von Rheinwasser bis zum Tagebau Hambach raumordnerisch zu sichern. Geplant ist, dass die Rheinwassertransportleitung für den Tagebausee Hambach mit der genehmigten Leitungsstrasse für den Tagebausee Garzweiler im ersten Abschnitt als Bündelungsleitung geführt wird („Bündelungsleitung“), bevor ab einem Verteilbauwerk eine abzweigende Leitungsstrasse zum Tagebau Hambach weiterführt. Im Bereich der Bündelungsleitung sind entsprechend die Rohrleitungssysteme zu erweitern, das Entnahme- und Pumpbauwerk am Rhein zu vergrößern sowie ein Bauwerk zur Reinigung der Rechenoberfläche des Entnahmebauwerks (sog. „Hydroburst“) zu errichten. Zusätzlich ist die Errichtung eines Verteilbauwerkes erforderlich, um den weiteren Verlauf der Leitungen in Richtung Tagebau Garzweiler II („Garzweilerleitung“) und Tagebau Hambach („Hambachleitung“) trennen zu können. Das Verteilbauwerk soll dabei in einem Bereich der „Vollrather Höhe“ östlich von Frimmersdorf errichtet werden. Dort soll dann die Bündelungsleitung in die Garzweilerleitung sowie die Hambachleitung aufgeteilt werden.

Der bereits durch den geltenden Braunkohlenplan raumordnerisch gesicherte Trassenverlauf der Bündelungsleitung soll sich bis auf einzelne kleinräumige zeichnerische Anpassungen im Vergleich zur festgelegten und genehmigten Trassenführung im bestehenden Braunkohlenplan zur Rheinwassertransportleitung nicht ändern. Die raumordnerischen Festlegungen des Abschnitts der Garzweilerleitung müssen nicht geändert werden. Die Garzweilerleitung ist daher nicht Gegenstand der geplanten Änderungen des Braunkohlenplans. Der bereits raumordnerisch gesicherte Trassenverlauf kann im bestehenden Braunkohlenplan „Garzweiler II, Sachlicher Teilplan: Sicherung einer Trasse für die Rheinwassertransportleitung“ auf der Internetpräsenz der Bezirksregierung Köln unter folgendem Link eingesehen werden:

[www.bezreg-koeln.nrw.de/brk\\_internet/leistungen/abteilung03/32/ braunkohlenplanung/aktuelle\\_braunkohlenplaene/plan\\_garzweiler\\_zwei\\_rheinwassertransportleitung/index.html](http://www.bezreg-koeln.nrw.de/brk_internet/leistungen/abteilung03/32/ braunkohlenplanung/aktuelle_braunkohlenplaene/plan_garzweiler_zwei_rheinwassertransportleitung/index.html)

Der Abschnitt der Trasse „Hambachleitung“ zum Tagebau Hambach beginnt mit dem Abzweig einschließlich des Verteilbauwerks. Dieser Abschnitt soll durch die Änderung des Braunkohlenplans zusätzlich raumordnerisch gesichert werden. Die Trasse der Hambachleitung verläuft auf dem Gebiet der Gemeinden Rommerskirchen, Grevenbroich, Bedburg, Bergheim, Elsdorf und der Landkreise Rhein-Erft-Kreis und Rhein-Kreis-Neuss.

Bei dem zu ändernden Braunkohlenplan handelt es sich um einen Raumordnungsplan (§ 2 Abs. 1 LPlG). Für die Änderung eines Raumordnungsplans ist gemäß § 35 Abs. 1 Nr. 1 i.V.m. Anlage 5, Nr. 1.5 UVPG, § 2 Abs. 1 LPlG eine Strategische Umweltprüfung (Umweltprüfung) durchzuführen. Die Umweltprüfung wird gemäß § 48 S. 1 UVPG nach dem Raumordnungsgesetz (ROG) durchgeführt. Die Anforderungen an die Umweltprüfung ergeben sich insbesondere aus den §§ 8 ff. i.V.m. § 7 Abs. 7 ROG sowie den §§ 27 f. LPlG.

Zugleich erfordert die Änderung des Vorhabens der Rheinwassertransportleitung eine vorhabenbezogene Umweltverträglichkeitsprüfung. Die Rheinwassertransportleitung ist eine Rohrleitungsanlage zum Befördern von Wasser, die das Gebiet einer Gemeinde überschreitet (Wasserfernleitung). Ab einer Länge von 10 km ist für derartige Vorhaben eine allgemeine Vorprüfung nach § 9 Abs. 4 UVPG i.V.m. § 7 UVPG durchzuführen (§§ 52 Abs. 2a, 57c BBergG i.V.m. § 1 Nr. 9 UVP-V Bergbau und Nr. 19.8.1 der Anlage 1 zum UVPG). Die Bergbautreibende (RWE Power AG) hat gemäß § 9 Abs. 4 UVPG i.V.m. § 7 Abs. 3 UVPG einen Antrag auf Durchführung einer Umweltverträglichkeitsprüfung gestellt, der am 19.07.2021 von der Bezirksregierung Köln positiv beschieden wurde. Für das Vorhaben besteht damit gemäß § 9 Abs. 4 UVPG i. V. m. § 7 Abs. 3 S. 2 UVPG die UVP-Pflicht. Die verfahrensrechtlichen Anforderungen ergeben sich insoweit aus den §§ 4 ff. UVPG.

Der Braunkohlenausschuss hat in seiner 165. Sitzung am 25.11.2022 beschlossen, dass die Umweltprüfung und die Umweltverträglichkeitsprüfung gem. § 27 Abs. 1 LPlG in einem gemeinsamen Verfahren durchzuführen sind. Sowohl die Umweltprüfung als auch die Umweltverträglichkeitsprüfung sind unselbständige Teile des Braunkohlenplanänderungsverfahrens (§ 27 Abs. 1 LPlG i.V.m. §§ 4, 33 UVPG).

Die Anforderungen an das im Rahmen der Umweltverträglichkeitsprüfung durchzuführende Beteiligungsverfahren ergeben sich aus den §§ 18 ff. UVPG. Diese Anforderungen reichen teilweise weiter als die Anforderungen an eine Umweltprüfung nach § 48 S. 1 UVPG i.V.m. § 9 ROG. Insbesondere sind für die Umweltverträglichkeitsprüfung längere Äußerungsfristen und die Durchführung eines Erörterungstermins vorgesehen. Für das vom Braunkohlenausschuss beschlossene gemeinsame Verfahren werden vorliegend vorsorglich jeweils die strengeren Anforderungen herangezogen, um so eine möglichst umfassende Öffentlichkeitsbeteiligung zu gewährleisten.

Die RWE Power AG hat einen UVP-Bericht gemäß § 16 Abs. 1 S. 1 UVPG vorgelegt, der zugleich Angaben enthält, die von der Bezirksregierung Köln im Rahmen der Erstellung des Umweltberichts gemäß § 40 Abs. 1 S. 1 UVPG, § 8 Abs. 1 S. 1 ROG herangezogen werden können (kombinierter UVP/UVP-Bericht). Darüber hinaus hat die RWE Power AG die folgenden Berichte vorgelegt:

- Fachbeitrag Artenschutz einschließlich Ergebnisbericht „Faunistische Kartierungen 2022“ (mit Anlagen)
- Fachbeitrag Hydro-numerische Modellierung Verdriftung Fischeier
- Fachbeitrag FFH-Verträglichkeitsuntersuchung für das FFH-Gebiet „Rhein-Fischschutzzonen zwischen Emmerich und Bad Honnef“ (DE-4405-301)
- Fachbeitrag FFH-Verträglichkeitsuntersuchung für das FFH-Gebiet „Knechtstedener Wald mit Chorbusch“ (DE-4806-303)
- Fachbeitrag Lärmprognose
- Fachbeitrag Wasserrahmenrichtlinie
- Fachbeitrag Natur und Landschaft (mit Anlagen)
- Fachbeitrag Archäologie (mit Anlagen)
- Fachbeitrag Bodenschutzkonzept (mit Anlagen)
- Fachbeitrag Bauverfahrensbeschreibung.

Der Entwurf des Braunkohlenplans einschließlich der zeichnerischen Darstellung und der von der Bergbautreibenden (RWE Power AG) vorgelegte kombinierte UVP/UVP-Bericht mit den Angaben der Bergbautreibenden (RWE Power AG) zur Umweltprüfung einschließlich der vorstehend aufgeführten Berichte liegen im Zeitraum vom

### 16. Januar 2023 bis einschließlich 15. März 2023

im Rathaus der Stadt Grevenbroich, Neues Rathaus, Rathausenerweiterungsbau, Ostwall 6, 41515 Grevenbroich, Fachdienst Stadtplanung, 2. Etage Zimmer 212 zur Einsicht aus. Eine Einsichtnahme ist möglich während der Dienststunden von

montags und mittwochs	von 08.00 Uhr bis 12.00 Uhr
donnerstags	von 08.00 Uhr bis 12.00 Uhr und von 14.00 Uhr bis 16.30 Uhr
freitags	von 08.00 Uhr bis 12.00 Uhr

Es wird um vorherige Terminabsprache gebeten unter den Telefonnummern 02181/608-439 oder -440.

Äußerungen (Einwendungen oder Stellungnahmen) zum Plan/Vorhaben können **bis einschließlich zum 17. April 2023**

- über das Beteiligungsportal „Beteiligung.NRW“ :

<https://beteiligung.nrw.de/portal/brk/beteiligung/themen/1001915>

- per Mail an: [stadtplanung@grevenbroich.de](mailto:stadtplanung@grevenbroich.de)
- per Post an: Stadt Grevenbroich, Fachbereich Stadtplanung/Bauordnung, Ostwall 6, 41515 Grevenbroich
- per Fax unter der Nummer: 02181/608 202
- oder zur Niederschrift bei der Stadt Grevenbroich

vorgebracht werden.

Einwendungen und Stellungnahmen sollten unter Angabe des vollständigen Namens und der Anschrift des Stellungnehmenden abgegeben werden. Bei Eigentumsbeeinträchtigungen sind möglichst die Flurstücknummer und die Gemarkungen der betroffenen Grundstücke anzugeben. Eine gesonderte Benachrichtigung über den Eingang der Einwendungen und Stellungnahmen erfolgt nicht. Die fristgerecht eingegangenen Einwendungen und Stellungnahmen werden im weiteren Verfahren in die Abwägung durch den Braunkohlenausschuss einbezogen. Mit Ablauf der Auslegungsfrist sind Einwendungen und Stellungnahmen, die nicht auf besonderen privatrechtlichen Titeln beruhen, ausgeschlossen.

Durch Einsichtnahme in die Planunterlagen und Abgabe von Stellungnahmen, Teilnahme an einem Erörterungstermin oder Vertreterbestellung entstehende Aufwendungen werden nicht erstattet.

### Weitere wichtige Informationen:

1. Die rechtzeitig erhobenen Einwendungen und Stellungnahmen werden an die Bezirksregierung Köln und an die Bergbautreibende (RWE Power AG) weitergeleitet und in einem Termin erörtert, der noch bekannt gemacht werden wird (**Erörterungstermin**). Diejenigen Personen, die Stellungnahmen

oder Einwendungen erhoben haben bzw. - bei gleichförmigen Einwendungen oder Stellungnahmen - deren Vertreter oder Bevollmächtigte werden von dem Erörterungstermin gesondert benachrichtigt. Falls mehr als 50 solche Benachrichtigungen vorzunehmen sind, sollen diejenigen, die Einwendungen oder Stellungnahmen erhoben haben, von dem Erörterungstermin durch öffentliche Bekanntmachung benachrichtigt werden. Die Vertretung durch einen Bevollmächtigten ist möglich. Die Bevollmächtigung ist durch eine schriftliche Vollmacht nachzuweisen. Bei Ausbleiben eines Beteiligten in dem Erörterungstermin kann auch ohne ihn verhandelt werden. Anstelle eines Erörterungstermins kann eine **Online-Konsultation** nach § 5 Abs. 2 und 4 Plansicherstellungsgesetz (PlanSiG) durchgeführt werden. Auch in diesem Fall wird der Termin vorab bekanntgemacht.

2. Bei der Abgabe von Stellungnahmen oder Einwendungen seitens der Beteiligten werden zum Zwecke der Durchführung des Verfahrens persönliche Daten erhoben. Alle persönlichen Daten werden von der Stadt Grevenbroich und der Bezirksregierung Köln in Erfüllung ihrer Aufgaben gemäß den geltenden Bestimmungen zum Datenschutz verarbeitet.

3. Die Träger öffentlicher Belange werden gesondert beteiligt. Auch deren Stellungnahmen werden im weiteren Verfahren in die Abwägung durch den Braunkohlenausschuss einbezogen.

4. Gem. § 28 Abs. 3 LPlG wird der Braunkohlenausschuss nach Abschluss des Erarbeitsverfahrens über die Aufstellung des Braunkohlenplans entscheiden. Der aufgestellte Braunkohlenplan bedarf noch der Genehmigung der Landesplanungsbehörde im Einvernehmen mit den fachlich zuständigen Landesministerien und im Benehmen mit dem für die Landesplanung zuständigen Ausschuss des Landtages (§ 29 Abs. 1 LPlG).

5. Diese Bekanntmachung kann gemäß § 27a VwVfG NRW zusätzlich auf der Internetseite der Stadt Grevenbroich unter folgender Adresse eingesehen bzw. heruntergeladen werden: <https://www.grevenbroich.de>. Das Gleiche gilt für die oben genannten ausgelegten Unterlagen und Berichte.

6. Eine öffentliche Auslegung der Planunterlagen erfolgt auch durch die Bezirksregierung Köln sowie, ausschließlich elektronisch, durch den Rhein-Erft-Kreis und den Rhein-Kreis-Neuss. Die dortigen Auslegungen werden ebenfalls vorher durch die Bezirksregierung Köln öffentlich bekannt gemacht; ergänzend wird die Auslegung auch auf der Internetseite der Bezirksregierung Köln bekanntgemacht. Ferner werden die Planunterlagen von der Bezirksregierung Köln auch über das UVP-Portal zugänglich gemacht. Im Rahmen der dortigen Beteiligung können bei der Bezirksregierung Köln ebenfalls Einwendungen erhoben und Stellungnahmen vorgelegt werden. Eine mehrfache Äußerung ist jedoch **nicht** erforderlich. Vielmehr werden alle fristgerecht entweder bei der Bezirksregierung Köln oder bei den Gemeinden eingehenden Einwendungen und Stellungnahmen in die Abwägung durch den Braunkohlenausschuss einbezogen.

Grevenbroich, den 19.12.2022  
Im Auftrag

**im Auftrag gez. Brück**

**Satzung über die Straßenreinigung und die Erhebung von Straßenreinigungsgebühren (Straßenreinigungs- und Gebührensatzung) vom 22.12.2022**

Aufgrund des § 7 der Gemeindeordnung für das Land Nordrhein-Westfalen in der Fassung der Bekanntmachung vom 14.09.1994 (GV NRW S. 666/SGV NRW 2023), zuletzt geändert durch Art. 1 G zur Einführung digitaler Sitzungen für kommunale Gremien und zur Änderung kommunalrechtlicher Vorschriften vom 13.04.2022 (GV. NRW. S. 490), der §§ 3 und 4 des Gesetzes über die Reinigung öffentlicher Straßen (Straßenreinigungsgesetz - StrReinG NRW) vom 18.12.1975 (GV. NW. S. 706, ber. 1976 S. 12 / SGV. NRW. 2061), zuletzt geändert durch Art. 3 G zur Änderung des Straßen- und Wegegesetzes des Landes NRW und anderer Gesetze vom 25.10.2016 (GV. NRW. S. 868) und der §§ 4 und 6 Kommunalabgabengesetzes für das Land Nordrhein-Westfalen (KAG NRW) vom 21.10.1969 (GV NW S. 712/SGV NRW 610) in der aktuell geltenden Fassung, hat der Rat der Stadt Grevenbroich in seiner Sitzung am 22.12.2022 folgende Satzung beschlossen:

## § 1 Allgemeines

(1) Die Stadt betreibt die Reinigung der dem öffentlichen Verkehr gewidmeten Straßen, Wege und Plätze (öffentliche Straßen) innerhalb der geschlossenen Ortslagen, bei Bundesstraßen, Landstraßen und Kreisstraßen jedoch nur der Ortsdurchfahrten, als öffentliche Einrichtung, soweit die Reinigung nicht nach § 2 den Grundstückseigentümern übertragen wird. Die Reinigungspflicht umfasst die Reinigung der Gehwege und der Fahrbahnen.

Als Gehwege im Sinne dieser Satzung gelten:

- alle selbstständigen Gehwege
- die gemeinsamen Fuß- und Radwege (Zeichen 240 StVO)
- alle erkennbar abgesetzt für die Benutzung durch Fußgänger vorgesehenen Straßenteile sowie
- Gehbahnen in 1,50 m Breite ab begehbarem Straßenrand bei allen Straßen und Straßenteilen, deren Benutzung durch Fußgänger vorgesehen oder geboten ist, insbesondere

re in verkehrsberuhigten Bereichen (Zeichen 325/326 StVO) und Fußgängerbereichen (Zeichen 242/243 StVO).

Als Fahrbahn im Sinne dieser Satzung gilt die gesamte übrige Straßenoberfläche, also neben den dem Fahrverkehr dienenden Teilen der Straße insbesondere auch die Trennstreifen, die befestigten Seitenstreifen, die Bankette, die Bushaltestellenbuchten sowie die Radwege.

(2) Ist das Grundstück mit einem Erbbaurecht belastet, so tritt an die Stelle des Eigentümers der Erbbauberechtigte.

## § 2

**Übertragung der Reinigungspflicht auf die Grundstückseigentümer**

(1) Die Reinigung aller Gehwege im Sinne von § 1 Abs. 1 Satz 3 wird den Eigentümern der an sie angrenzenden und durch sie erschlossenen Grundstücke auferlegt. Die Reinigung der Fahrbahnen im Sinne von § 1 Abs. 1 Satz 4 wird den Grundstückseigentümern der angrenzenden und durch sie erschlossenen Grundstücke übertragen, soweit dies im Straßenverzeichnis (Anlage 1) dieser Satzung bestimmt ist. Sind die Grundstückseigentümer beider Straßenseiten reinigungspflichtig, so erstreckt sich die Reinigung nur bis zur Straßenmitte. Das Straßenverzeichnis (Anlage 1) ist Bestandteil dieser Satzung.

(2) Auf Antrag der Reinigungspflichtigen kann ein Dritter durch schriftliche Erklärung gegenüber der Stadt mit deren Zustimmung die Reinigungspflicht an seiner Stelle übernehmen, wenn eine ausreichende Haftpflichtversicherung nachgewiesen wird; die Zustimmung ist jederzeit widerruflich und nur so lange wirksam, wie die Haftpflichtversicherung besteht.

## § 3

**Art und Umfang der Reinigungspflicht nach § 2 Abs. 1**

(1) Fahrbahnen und Gehwege sind einmal wöchentlich zu säubern. Belästigende Staubeentwicklung ist zu vermeiden. Kehricht und sonstiger Unrat sind nach Beendigung der Säuberung unverzüglich zu entfernen.

(2) Die nach anderen Rechtsvorschriften bestehende Verpflichtung des Verursachers, außergewöhnliche Verunreinigungen unverzüglich zu beseitigen, bleibt unberührt.

## § 4

**Benutzungsgebühren**

(1) Die Stadt erhebt für die von ihr durchgeführte Reinigung der öffentlichen Straßen Benutzungsgebühren nach § 6 Abs. 2 KAG NRW in Verbindung mit § 3 Abs. 1 StrReinG NW. Den Kostenanteil, der auf das allgemeine öffentliche Interesse an der Straßenreinigung sowie auf die Reinigung der Straßen oder Straßenteile entfällt, für die eine Gebührenpflicht nicht besteht, trägt die Stadt.

(2) Die in Absatz 1 genannten Benutzungsgebühren sind grundstücksbezogene Benutzungsgebühren und ruhen gemäß § 6 Abs. 5 KAG NRW als öffentliche Last auf dem Grundstück.

## § 5

**Gebührenmaßstab und Gebührensatz**

(1) Maßstab für die Benutzungsgebühr sind die Grundstückssseite entlang der Straße, durch die das Grundstück erschlossen ist und die Zahl der wöchentlichen Reinigungen. Grenzt ein durch die Straße erschlossenes Grundstück nicht oder nicht mit der gesamten der Straße zugewandten Grundstückssseite an diese Straße, so wird an Stelle der Frontlänge bzw. zusätzlich zur Frontlänge die der Straße zugewandte Grundstückssseite zugrunde gelegt. Als der Straße zugewandt im Sinne des Satzes 2 gilt eine Grundstückssseite, wenn sie parallel oder in einem Winkel von weniger als 45° zur Straße verläuft. Grenzt ein durch die Straße erschlossenes Grundstück nicht oder nur zum Teil an diese Straße und weist es im Übrigen keine ihr zugewandte Grundstückssseite auf, so wird die Frontlänge bzw. Grundstückssseite zugrunde gelegt, die sich bei einer gedachten Verlängerung dieser Straße in gerader Linie ergeben würde.

(2) Liegt ein Grundstück an mehreren zu reinigenden Straßen, so werden die Grundstückssseiten an den Straßen zugrunde gelegt, durch die eine wirtschaftliche oder Verkehrliche Nutzung des Grundstücks möglich ist; bei abgechrägten oder abgerundeten Grundstücksgrenzen wird der Schnittpunkt der geraden Verlängerung der Grundstücksgrenzen zugrunde gelegt. Bei einem Grundstück, das mit verschiedenen Grundstückssseiten an verschiedene Straßenzüge derselben Erschließungsanlage grenzt, wird lediglich die Seite zugrunde gelegt, auf die das höchste Gebührenaufkommen entfällt.

(3) Bei der Feststellung der Grundstückssseiten nach den Absätzen (1) und (2) werden Bruchteile eines Meters bis zu 50 cm einschließlich abgerundet und über 50 cm aufgerundet.

(4) Die gemäß Absatz (2) zu berücksichtigenden Grundstückssseiten reiner Wohngrundstücke werden bei der Gebührenheranziehung für die erste und jede weitere Grundstückssseite mit der kompletten Frontmeterlänge zu 100% zugrunde gelegt. Eine prozentuale Ermäßigung der Frontmeterlängen bei Eckgrundstücken für die zweite und ggfls. Weitere Straßenseiten wird nicht gewährt.

(5) Bei einer einmaligen wöchentlichen Reinigung beträgt die Benutzungsgebühr je Meter Grundstückssseite (Abs. 1 bis 4) jährlich **2,45 €**. Bei mehrfacher Reinigung vervielfacht sich die Gebühr entsprechend. Soweit die Reinigung

nicht den Grundstückseigentümern übertragen ist (§ 2 Abs. 1), werden von der Stadt gereinigt:

a) fünfmal wöchentlich (Innenstadt)

Breite Straße (einschl. Durchgang zum Rathaus)  
Karl-Oberbach-Straße 1 – 5  
Kölner Straße  
Marktplatz  
Oelgasse  
Steinweg  
Zünftestraße  
Südwall  
Synagogenplatz  
Wallgasse  
Am Zehnthof (nur im Bereich der Kirche)

b) dreimal wöchentlich der Bahnhofsvorplatz

c) einmal wöchentlich alle übrigen Straßen.

## § 6 Gebührenpflichtige

(1) Gebührenpflichtig ist der Eigentümer bzw. Erbbaurechtliche des erschlossenen Grundstücks. Mehrere Gebührenpflichtige sind Gesamtschuldner.

(2) Im Falle eines Eigentumswechsels ist der neue Eigentümer vom Beginn des auf den Wechsel folgenden Monats gebührenpflichtig.

(3) Die Gebührenpflichtigen haben alle für die Errechnung der Gebühren erforderlichen Auskünfte zu erteilen und zu dulden, dass Beauftragte der Stadt das Grundstück betreten, um die Bemessungsgrundlagen festzusetzen oder zu überprüfen.

## § 7 Entstehung, Änderung und Fälligkeit der Gebühr

(1) Die Gebührenpflicht entsteht mit dem Ersten des Monats, der auf den Beginn der regelmäßigen Reinigung der Straße folgt. Sie erlischt mit dem Ende des Monats, mit dem die regelmäßige Reinigung eingestellt wird.

(2) Ändern sich die Grundlagen für die Berechnung der Gebühr, so mindert oder erhöht sich die Benutzungsgebühr mit Beginn des auf die Änderung folgenden Monats. Bei einem erheblichen Ausfall der Straßenreinigung von mehr als 10% der jährlich geschuldeten Reinigungsleistung – sowohl bezogen auf die satzungsgemäß vorgesehene Reinigungshäufigkeit als auch auf die in der betroffenen Straße zu reinigende Gesamtfläche – sowie bei einem Unterbleiben der Straßenreinigung für zusammenhängend länger als einen Monat, besteht ein anteiliger Erstattungsanspruch für die Straßenreinigungsgebühren. Dies gilt nicht für das Ausbleiben der Straßenreinigung infolge von Feiertagen. Eine Gebührenerstattung ist auch für Mängel bei der Straßenreinigung ausgeschlossen, die auf parkende Fahrzeuge, Straßeneinbauten und Straßenbauarbeiten auf einem nur unerheblichen Teilstück der Straße zurückzuführen sind.

(3) Die Nutzungsgebühr wird einen Monat nach Zugang des Gebührenbescheides fällig. Wenn die Gebühr zusammen mit anderen Abgaben angefordert wird, kann ein späterer Fälligkeitszeitpunkt angegeben werden.

## § 8 Ordnungswidrigkeit

(1) Ordnungswidrig handelt, wer vorsätzlich oder fahrlässig

- seiner Reinigungspflicht nach § 2 dieser Satzung nicht nachkommt
- gegen ein Ge- oder Verbot des § 3 dieser Satzung verstößt.

(2) Für das Verfahren gelten die Vorschriften des Gesetzes über Ordnungswidrigkeiten (OWiG) in der jeweils gültigen Fassung. Zuständige Behörde im Sinne des § 36 Abs. 1 Nr. 1 OWiG ist der Bürgermeister.

## § 9 Inkrafttreten / Außerkrafttreten

Die Satzung tritt am **01.01.2023** in Kraft. Gleichzeitig tritt die Satzung über die Straßenreinigung und die Erhebung von Straßenreinigungsgebühren (Straßenreinigungs- und Gebührensatzung) vom 19.12.1985 in der Fassung der 31. Änderungssatzung vom 16.12.2021 am 31.12.2022 außer Kraft.

### Anlage 1

**Straßenverzeichnis gemäß § 2 Abs. 1 Satz 2 der Satzung über die Straßenreinigung und die Erhebung von Straßenreinigungsgebühren (Straßenreinigungs- und Gebührensatzung) in der Stadt Grevenbroich vom 22.12.2022 (Übertragung der Reinigungspflicht für Fahrbahnen im Sinne des § 1 Abs. 1 Satz 4 dieser Satzung auf die Eigentümer anliegender und erschlossener Grundstücke)**

Straßenname	Zusatzangaben
Akazienweg	
Albert-Schweitzer-Weg	außer von „Karl-Oberbach-Straße“ bis Bahnlinie
Alte Bergheimer Str.	
Alte Stadtgärtnerei	

Straßenname	Zusatzangaben
Alt-Mühlrath	
Altes Stadion	
Am Alten Stellwerk	
Am Anger	
Am Berg	
Am Bierkeller	
Am Bodental	
Am Böhnerfeld	Bebauungsplangebiet W 24
Am Bürgerwäldchen	
Am Burghof	Bebauungsplangebiet K 15
Am Busch	
Am Erlenkamp	ab Haus-Nr. 9
Am Feldtor	
Am Fichtenwäldchen	
Am Frohnhof	
Am Gasthausbusch	
Am Gather Hof	
Am Gehöft	
Am Glockenstrauch	
Am Graben	
Am Grünen Weg	
Am Heiland	
Am Heiligenhäuschen	nur Stichstraße
Am Jägerhof	
Am Klostereck	ab Garagenhof und Haus-Nr. 30-40
Am Knupp	
Am Kruchenhof	Stichstraße von Haus-Nr. 45 bis „Maarstraße“
Am Lerchensporn	
Am Mausacker	
Am Mühlenweg	
Am Neurather See	
Am Nußbaum	
Am Pielsbusch	
Am Pösenberg	
Am Probstbusch	
Am Rosenhaag	
Am Rübenacker	
Am Sägewerk	
Am Sprenger	nur Wohnwege
Am Stadtpark	
Am Steelchen	
Am Steinbrink	
Am Tolles	
Am Unteren Bend	
Am Waddenberg	
Am Wegekreuz	
Am Welchenberg	
Am Windpark	
Am Zehnthaus	
Am Zehnthof	
Am Ziegelhof	nur Wohnwege
Am Ziegelkamp	
Am Zolltor	
Amselweg	
An den Dorfhecken	
An den Pappeln	
An der Apfelwiese	
An der Halde	
An der Hülle	
An der Kreuzkaul	
An der Lohe	
An der Sud	nur Wohnwege
An der Südschule	
An Lings	
An Mevissen	
An St. Nikolaus	
Anne-Frank-Weg	
Apothekerpfadchen	
Auf dem Griessen	nur Wohnwege
Auf dem Mergendahl	nur Wohnwege
Auf der Artwick	
Auf der Heide	
Auf der Hoven	
August-Dehl-Straße	
Bachstraße	
Bedburger Hüll	
Belmener Weg	nur Wohnwege
Bernhard-Letterhaus-Weg	

Straßenname	Zusatzangaben
Bertha-von-Suttner-Weg	
Bilderstöckchen	
Birkenstraße	zwischen „Kolpingstraße“ und „An der Südschule“
Blesdücker Weg	
Blütenstraße	
Borsigstraße	
Braunsberger Straße	nur Wohnwege
Bruchstraße	
Buckaustraße	
Burgwall	
Bussardweg	
Carl-Orff-Straße	
Copernicusstraße	nur Wohnwege
Cyriaskusplatz	
Cyriakusstraße	
Dahlienweg	
Daimlerstraßen	nur Wohnwege
Damaschkestraße	von „Ginsterweg“ bis „Willibrordusstraße“
Danziger Straße	nur Wohnwege
Dinkelstraße	
Dorfstraße	von „St.-Norbert-Straße“ bis Ausbaude
Dr.-Kottmann-Straße	nur Wohnwege Haus-Nr. 47-82
Dresdener Straße	nur Wohnwege
Drosselweg	
Dückersweg	
Düsseldorfer Straße	nur Wohnwege Haus-Nr. 142-150 und 152-162
Effger-Busch-Weg	
Eichendorffplatz	nur Wohnwege
Eichenweg	
Eigerweg	
Eintrachtstraße	
Elfgener Platz	
Elsener Haus	ab Kirche bis „Rheydter Straße“
Enge Gasse	
Enzianweg	
Ertfgraben	
Ertfwerkstraße	Haus-Nr. 96-106
Erich-Klausener-Straße	
Erlengasse	
Ermlandstraße	nur Wohnwege und Garagenvorplatz
Fasanenweg	
Feilenhauerstraße	nur Wohnwege
Ferdinandstraße	
Fichtenweg	
Finkenweg	
Fleckenweiher	
Flothbachgasse	
Franz-Liszt-Straße	
Freiherrenstraße	
Frenzenhofstraße	
Frischmuthstraße	
Fürstenwalder Straße	nur Wohnwege
Fürther Berg	
Gartenweg	
Geranienweg	
Gerberstraße	
Gierather Weg	
Giersbergstraße	
Gilbachstraße	nur rechtsseitig ab „Nordstraße“
Gilverather Hof	
Ginsterweg	
Glockenstraße	nur Wohnwege
Görlitzer Straße	
Grabenstraße	
Grenzstraße	
Gubisrath	
Gustav-Stresemann-Straße	
Gut Langwaden	
Hahnenpfädchen	
Hans-Böckler-Straße	nur Wohnwege bzw. Stichstraßen
Harffstraße	
Hartmannweg	von „Bahnstraße“ bis Fußgängerweg
Haydnstraße	
Hebbelstraße	von „Königstraße“ bis Wendeplatz

Straßenname	Zusatzangaben
Heckhauserhof	
Heiligenweg	
Heisterweg	
Hellenbergweg	
Henzenstraße	
Herbert-Rubach-Straße	
Herkenbuscher Weg	nur Wohnwege
Herrenhof	nur Wohnwege
Heyerbusch	
Hilmar-Krüll-Straße	
Hofbuschweg	
Hoffmannstraße	nur Wohnwege
Hölderlinstraße	nur Wohnwege
Hohle Straße	
Hollenweg	nur Wohnwege
Holunderstraße	
Hülchrather Straße	
Hülserweg	
Hünseler Straße	nur Wohnweg Richtung L 116
Hugo-Wolf-Straße	nur Wohnwege
Hundhausenstraße	außer „Lindenstraße“ bis „Walrafstraße“
Im Baumgarten	
Im Bend	
Im Erftbend	
Im Erftgrund	von „Zum Vogelsang“ bis Ende
Im Hauster	
Im Heidchenfeld	
Im Herrenbusch	nur Wohnwege
Im Knauf	
Im Kringsfeld	
Im Krummen Bend	
Im Lehrgarten	
Im Pfarrgarten	
Im Ried	
Im Rixenbend	
Im Weidendahl	
Im Weizenfeld	
Immermannstraße	nur Wohnweg zur „Friedrichstraße“
In der Demar	
Jahnstraße	
Joseph-Pannenbecker-Straße	
Joseph-Pick-Straße	
Julius-Leber-Weg	
Junkerstraße	
Kafkastraße	
Kamillenweg	
Karl-Gördeler-Weg	
Kastanienweg	
Kästnerstraße	nur Wohnweg
Kaulener Straße	
Kauler Hüll	
Kerbelweg	
Kiebitzweg	
Kirchstraße	nur Stichweg Baugebiet Gu 22
Kirschweg	
Klatschmohnweg	
Kleefädchen	
Kloster Langwaden	
Könensgasse	nur Wohnweg
Königslindenstraße	außer von „Willibrordusstraße“ bis „Asterweg“
Kösliner Straße	
Kolpingstraße	nur Wohnwege
Kompweg	von Haus-Nr. 22 bis „Joseph-Pannenbecker-Straße“
Konrad-Thomas-Straße	nur Wohnwege
Kornblumenweg	
Krahwinkelweg	
Kreuzstraße	
Krokusweg	
Kuckucksweg	
Kurt-Huber-Straße	nur Wohnwege
Kurt-Weill-Straße	
Kyllstraße	
Laacher Hamm	
Laacher Straße	
Langenplatz	
Laubfroschweg	
Lautawerkstraße	

Straßenname	Zusatzangaben
Leipziger Straße	
Lerchenweg	nur Wohnwege
Liegnitzer Straße	
Lindenhof	
Lindenstraße	ab Hagelkreuz bis Bahnlinie
Lortzingstraße	
Ludwig-Beck-Straße	
Maarstraße	nur Gasse
Maiblumenweg	
Malvenweg	
Marie-Juchacz-Straße	
Marienburg-Straße	
Marienplatz	
Marienstraße	
Mathias-Esser-Straße	
Max-Planck-Straße	
Mecklenburger Straße	nur Wohnwege und Garagenvorplatz
Meisenweg	
Melissenweg	
Memeler Straße	
Menzenweg	
Mistelweg	
Morkener Straße	ab Haus-Nr. 2 bis „Südstraße“
Mühlenhof	
Mühleninsel	
Mühlrath-Straße	nur Wohnweg
Münchrath-Straße	nur Stichstraße
Narzissenweg	
Neissestraße	nur Wohnwege und Garagenvorplatz
Nelkenweg	
Neue Straße	
Neugasse	
Neuhäuser Weg	
Neukircherheide	
Novalisstraße	
Oleanderweg	
Olligsgasse	
Ostpreußenstraße	
Pastoratstraße	
Pfannenschuppen	
Platz der Republik	
Pötzplatz	
Pommernstraße	nur Wohnwege
Postgasse	
Potsdamer Straße	nur Wohnwege und Garagenvorplatz
Rembrandtstraße	
Richard-Strauß-Straße	nur Wohnwege und ab „Gustav-Mahler-Straße“
Robert-Bosch-Straße	
Roseller Straße	
Rotdornstraße	
Rügenweg	
Sanddornweg	
Sauerbruchstraße	
Schillerstraße	nur Wohnweg
Schillingstraße	
Schirmerstraße	
Schloßstraße	ab Erftbrücke in Richtung „Karl-Oberbach-Straße“
Schnitzlerplatz	
Schönbergweg	
Schrieverspfad	nur Wohnwege
Schulstraße	nur Weg zur Turnhalle
Schwabstraße	
Schwalbenweg	
Sebastianusplatz	
Sportplatzweg	
St.-Bernhard-Straße	nur Wohnwege
Stadtparkinsel	
Stefan-Zweig-Straße	

Straßenname	Zusatzangaben
Steinmetzstraße	
Sturmstraße	
Stövergasse	
Tannenstraße	von „Willibrordusstraße“ bis „Vollrath-Straße“
Taubenweg	
Theodor-Fontane-Straße	
Theodor-Heuss-Straße	nur Wohnweg
Tilsiter Straße	
Töpferstraße	
Trimbornstraße	
Tulpenweg	
Turmstraße	
Veilchenweg	
Vierwinden	
Vogteistraße	
Vollrath-Straße	nur rechtsseitig ab „Hauptstraße“
Vollrath-Weg	
Vom-Rath-Straße	
Von-Arnim-Straße	
Von-der-Porten-Straße	von „Kurt-Schumacher-Straße“ bis „Fockstraße“
Von-Droste-Straße	
Von-Hochstaden-Straße	nur Wohnwege
Von-Immelhausen-Straße	
Von-Ketteler-Straße	
Waldweg	
Walrafsgäßchen	
Walrafstraße	
Weberstraße	
Weidenweg	
Weilerbuschstraße	
Weimarstraße	nur Wohnwege
Wiesenstraße	
Wilhelm-Gräber-Straße	
Wilhelm-Leuschner-Weg	
Zeisigweg	
Zelterstraße	
Zum Drehturm	
Zum Türling	
Zum Vogelsang	von „Alt-Mühlrath“ bis Haus Nr. 23
Zur Hammhöhe	von „Eschenstraße“ bis „Friedensstraße“
Zur schwarzen Brücke	
Zur Waldwiese	
Unterdorf	von L 142 bis "Am Kühlchen"
Usedomweg	
Verdistraße	von "Buscher Straße" bis "Rossinistraße"
Viehstraße	von "Jakobusplatz" bis Parkplatz Sportanlage
Viktoriastraße	
Vollrath-Weg	von "Willibrordusstraße" bis "Tannenstraße"
Von-der-Porten-Straße	von "Wöhlerstraße" bis "Erftwerkstraße"
Von-Goldammer-Straße	
Von-Stauffenberg-Straße	nur Wohnsammelstraße
Von-Werth-Straße	von "Parkstraße" bis Parkplatz Krankenhaus
Wallgasse	
Wehler Straße	von "Jakobusplatz" bis Ende Bebauung/Feuerwehr
Weidenpeschstraße	von "Erftstraße" bis "Auf dem Broich"
Weilerbuschstraße	
Welchenberger Straße	nur Wohnsammelstraße von "Auf dem Goldacker" bis Ende/Wendehammer

Straßenname	Zusatzangaben
Weststraße	
Wevelinghovener Straße	
Willibrordusstraße	nur Wohnsammelstraße von "Hauptstraße" bis Parkplatz Friedhof
Wingensteiner Weg	von "Buscher Straße" bis "Weilerbuschstraße"
Winzerath-Straße	nur Wohnsammelstraße von "Mauristraße" bis Ende/Wendehammer
Wöhlerstraße	nur Wohnsammelstraße von "Von-der-Porten-Straße" bis "Neuenhausener Straße"
Wupperstraße	von Kreisverkehr bis "Hauptstraße"
Zedernstraße	nur Wohnsammelstraße von „Röntgenstraße“ bis „Am Hagelkreuz“
Zehntstraße	von "Burgstraße" bis "L361"
Zeppelinstraße	
Zum Bussebach	von "Am Westrand" bis "Markusplatz"
Zum Vogelsang	von "Alt-Mühlrath" bis "Im Erftgrund"
Zünftestraße	
Zur Hammhöhe	von "Sincedenstraße" bis "Eschenstraße"
Zur schwarzen Brücke	von "Fischerstraße" bis Ende/Wendehammer
Zur Wassermühle	nur Buswendeplatz
Zweifalern	zwischen "Rübenstraße" und "Friedrichstraße"

### Bekanntmachungsanordnung

Die vorstehende Satzung über die Straßenreinigung und die Erhebung von Straßenreinigungsgebühren (Straßenreinigungs- und Gebührensatzung) vom 22.12.2022 wird hiermit öffentlich bekannt gemacht.

#### Hinweis:

Gemäß § 7 Abs. 6 der Gemeindeordnung für das Land Nordrhein-Westfalen in der Fassung der Bekanntmachung vom 14.07.1994 (GV NRW S. 666), zuletzt geändert durch Art. 1 G zur Einführung digitaler Sitzungen für kommunale Gremien und zur Änderung kommunalrechtlicher Vorschriften vom 13.04.2022 (GV. NRW. S. 490) kann eine Verletzung von Verfahrens- oder Formvorschriften der Gemeindeordnung gegen die vorstehende Satzung nach Ablauf von sechs Monaten seit ihrer Verkündung nicht mehr geltend gemacht werden, es sei denn,

- a) eine vorgeschriebene Genehmigung fehlt oder ein vorgeschriebenes Anzeigeverfahren wurde nicht durchgeführt,
- b) die Satzung, die sonstige ortsrechtliche Bestimmung oder der Flächennutzungsplan ist nicht ordnungsgemäß öffentlich bekannt gemacht worden,
- c) der Bürgermeister hat den Beschluss vorher beanstandet oder
- d) der Form- oder Verfahrensmangel ist gegenüber der Stadt Grevenbroich vorher gerügt und dabei die verletzte Rechtsvorschrift und die Tatsache bezeichnet worden, die den Mangel ergibt.

Grevenbroich, den 22.12.2022

In Vertretung:

**Michael Heesch**  
Erster Beigeordneter

### Satzung vom 22.12.2022

#### zur 23. Änderung der Gebührensatzung zur Entwässerungssatzung der Stadt Grevenbroich vom 05.12.1996

Gemäß § 7 der Gemeindeordnung für das Land Nordrhein-Westfalen (GO NRW) in der Fassung der Bekanntmachung vom 14. Juli 1994 (GV. NRW. S. 666), zuletzt geändert durch Gesetz vom 13.04.2022 (GV NRW. S. 490) hat der Rat der Stadt Grevenbroich in seiner Sitzung am 22.12.2022 die nachfolgende Satzung beschlossen:

#### Artikel I

Die Gebührensatzung der Stadt Grevenbroich vom 05.12.1996 wird wie folgt geändert:

## Impressum

Die „Rathauszeitung“ erscheint im Erft-Kurier - Der Lokal Anzeiger für Grevenbroich - als amtliches Mitteilungsblatt der Stadt Grevenbroich.

Verteilung: Kostenlos mit dem Erft-Kurier

V.i.S.d.P.: Stadt Grevenbroich, Der Bürgermeister

Redaktion: Ira Leifgen  
Tel. 02181/608-256,  
Fax 02181/608-8256  
Ira.Leifgen@grevenbroich.de  
Altes Rathaus, Am Markt 1  
41515 Grevenbroich

### § 4 (Schmutzwassergebühr) erhält folgende Fassung:

#### § 4 Schmutzwassergebühr

Die Schmutzwassergebühr beträgt pro Kubikmeter Schmutzwasser 3,28 EURO.

### § 6 (Niederschlagswasser) erhält folgende Fassung:

#### § 6 Niederschlagswasser

Die Gebühr beträgt für jeden Quadratmeter anrechenbarer befestigter und bebauter Fläche im Sinne des § 5 Abs. 1 und 2 1,22 EURO

#### Artikel II

Diese Änderungssatzung tritt am 01.01.2023 in Kraft.

### Bekanntmachungsanordnung

Die vorstehende Satzung vom 22.12.2022 zur 23. Änderung der Gebührensatzung zur Entwässerungssatzung der Stadt Grevenbroich vom 05.12.1996 wird hiermit öffentlich bekannt gemacht.

#### Hinweis:

Gemäß § 7 (6) der Gemeindeordnung für das Land Nordrhein-Westfalen (GO NRW) in der Fassung der Bekanntmachung vom 14. Juli 1994 (GV. NRW. S. 666), zuletzt geändert durch Gesetz vom 13.04.2022 (GV NRW. S. 490) kann eine Verletzung von Verfahrens- oder Formvorschriften der Gemeindeordnung gegen die vorstehende Satzung nach Ablauf von 6 Monaten seit ihrer Verkündung nicht mehr geltend gemacht werden, es sei denn,

- a) eine vorgeschriebene Genehmigung fehlt oder ein vorgeschriebenes Anzeigeverfahren wurde nicht durchgeführt
- b) die Satzung, die ortsrechtliche Bestimmung oder der Flächennutzungsplan ist nicht ordnungsgemäß öffentlich bekannt gemacht worden
- c) der Bürgermeister hat den Beschluss vorher beanstandet oder
- d) der Form- oder Verfahrensmangel ist gegenüber der Stadt Grevenbroich vorher gerügt worden und dabei die verletzte Rechtsvorschrift und die Tatsache bezeichnet worden, die den Mangel ergibt

Grevenbroich, den 22.12.2022

In Vertretung:

**Michael Heesch**  
Erster Beigeordneter

Hinweis gem. § 27 a Abs. 2 Verwaltungsverfahrensgesetz (VwVfG) NRW: Die vorstehenden Bekanntmachungen sind auch auf der städt. Internetseite unter [www.grevenbroich.de](http://www.grevenbroich.de) veröffentlicht.



Heike Troles (CDU) vertritt die Region im Landtag.

## Geld gegen Corona-Folgen

Grevenbroich. Der nordrhein-westfälische Landtag hat vor Weihnachten im Haushalts- und Finanz-Ausschuss zur Finanzierung der direkten und indirekten Folgen der Corona-Krise 500

Millionen Euro für die Kommunen bereitgestellt. Konkret fließen über 1,39 Millionen Euro nach Grevenbroich und in die Gemeinde Rommerskirchen kommt auf die Mindest-

höhe von 300.000 Euro aus der Landeskasse. Landtags-Abgeordnete Heike Troles verdeutlicht den Wert dieser finanziellen Unterstützungsleistung des Landes: „Mit

den Mitteln sollen die direkten und indirekten Folgen der Bewältigung der Corona-Krise in Grevenbroich und Rommerskirchen abgedeckt werden. Damit leistet das Land erneut einen starken Beitrag zur Entlastung der angespannten kommunalen Haushaltslagen.“

-ekG.

**Schneller. Mehr. Wissen.**  
[www.erft-kurier.de](http://www.erft-kurier.de)

# Unser Notfall der Woche



## Abu und Dabi

Der Tierschutzverein Neuss möchte heute das süße Geschwisterpaar Abu und Dabi vorstellen.

Die Geschwister sind circa sechs Monate alt, bereits kastriert, geimpft und tragen einen Mikrochip.

Beide Katzen sind sehr, sehr sozial untereinander. Sie lieben Menschen und sind sehr verschmust. Sie spielen und toben alterssprechend noch sehr viel.

Die zuckersüßen Teenager suchen ein Zuhause in Wohnungshaltung mit einem vernetztem Balkon und viele Spiel- und Kuscheleinheiten.

Nachdem sie als Babys ausgesetzt wurden, haben Abu und Dabi das tollste Für-immer-Zuhause verdient.

Der Tierschutzverein Neuss ist am Besten erreichbar unter [info@tsv-neuss.de](mailto:info@tsv-neuss.de) oder 02182/8 33 95 59 (tagsüber Anrufbeantworter).

Einen guten Rutsch ins 2023 wuenscht das Team vom [www.tsv-neuss.de](http://www.tsv-neuss.de).

präsentiert von:



Grevenbroich, An der Zuckerfabrik 1, Tel. 0 21 81 / 1 64 71 34

### Kantate und Oratorium

**Knechtsteden.** Das Weihnachtsoratorium zum Neuen Jahr wird am 7. Januar ab 18 Uhr in der Kloster-Basilika in Knechtsteden zu hören sein. Der Münsterchor Neuss, ausgewählte Solisten (Elisa Rabanus (S), Angela Froemer (A), Leonhard Reso (T), Sebastian Klein (B)) und das Orchester „Sonare Neuss“ unter der Leitung von Münsterkantor Joachim Neugart beginnen das neue Jahr 2023 mit festlicher Musik. Neben der Kantate 133 von Johann Sebastian Bach prägen die Teile vier und fünf aus dem Weihnachtsoratorium das Programm. Vorverkauf findet statt bei der „City-Buchhandlung“ in Dormagen sowie bei der „Tourist-Information“ in Neuss. Kartenvorbestellung für die Abendkasse sind möglich unter der Internet-Adresse [mmn@muenstermusikneuss.de](mailto:mmn@muenstermusikneuss.de). Es lohnt sich!



### Weihnachts-Turnen

**Orken.** „Ich freue mich, dass wir nach zwei Jahren Pause wieder eine Weihnachtsfeier für die Kinder und Jugendlichen durchführen können“. Mit diesen Worten eröffnete Heinz-Peter Korte, Präsident des TV Orken, die Weihnachtsfeier. Unter der Leitung von Erika Korte und dem Jugendvorstand zeigten die Kinder- und Jugendabteilungen des TV Orken den anwesenden Eltern und Großeltern ihr Können. Dem vergangenen Jahr angepasst, stand dieser Nachmittag unter dem Titel „Turnen wie in über 125 Jahren“. In der voll besetzten Hans-Winzen-Halle wurde ein bunt gemixtes Programm vorgestellt, bevor auf alle Kinder und Übungsleiter eine kleine Überraschung wartet. Zum Abschluss der Veranstaltung überreichte der „Alt-Nikolaus“ den vier Mädels der Leistungsgruppe noch ein kleines Geschenk für den vierten Platz bei den Landesmeisterschaften.

## Hauptuntersuchung fällig?

Dann am besten gleich zu DEKRA - Ihrem zuverlässigen Partner für Sicherheit und Service. Ohne Voranmeldung.

**DEKRA Automobil GmbH**  
Lindenstr. 68  
41515 Grevenbroich  
Telefon 02181.23090

Mo - Fr: 7.45 - 18.00 Uhr  
Sa: 9.00 - 13.00 Uhr

Robert-Bosch-Str. 6  
41363 Jüchen  
Telefon 02165.8719806

Mo - Fr: 13.30 - 17.00 Uhr

[www.dekra.de/grevenbroich](http://www.dekra.de/grevenbroich)



# Lucia-Fest im Haus „Martinus“

**Teelichter am Boden zeichnen den Weg vom Eingang der Kapelle bis zum Altar. Aus den Lautsprechern ertönt das Lied der heiligen Lucia. Es ist ein sehr eindrucksvoller und emotionaler Moment, als St. Lucia das Friedenslicht aus Bethlehem bis vorne zum Altar der Kapelle im Haus „St. Martinus“ bringt.**

**Wevelinghoven.** Die Senioreneinrichtung der „St. Augustinus Gruppe“ feierte jetzt das Lucia-Fest, welches seinen Ursprung in Schweden hat. Dort wird es traditionell am 13. Dezember begangen und ist somit der Höhepunkt der Adventszeit. Das Kerzenlicht aus der Geburtsstadt Jesu, das dieses Jahr unter

dem Motto „Der Frieden beginnt mit Dir“ um die Welt reist, fand sich nun in der Kapelle der Senioreneinrichtung wieder und zündete dort viele weitere Kerzen an. „Durch ein Licht wird so ein Lichtermeer entzündet, welches Frieden und Helligkeit in die dunklen Tage des ausklingenden Jahres bringen soll“, hieß es im Gottesdienst. Eine Botschaft, die gerade in der aktuellen Weltlage so wichtig ist. „Es war ein Moment, der unter die Haut ging, gerade in so trüben und oft schweren Zeiten“, sagt Barbara Meurer, Bewohnerin des Hauses „St. Martinus“. Das Fest fand in diesem Jahr zum zweiten Mal statt. Die Idee dazu kam Dirk Jansen, Leiter des sozialen Dienstes, aufgrund

eines Adventskalenders der Seniorenhilfe – denn hinter dem 13. Türchen gab es einen Hinweis auf das Santa-Lucia-Fest. „Es ist schön, dass wir nach der

langen Zeit der Pandemie solche Feste wieder gemeinsam erleben und so die Adventszeit für die Bewohner wieder etwas schöner gestalten können“, so Jansen.

Die Tradition aus Schweden kam bei den Senioren sichtlich gut an: „Ich kannte das Fest noch nicht, aber es hat mir sehr gut gefallen, und ich freue mich, wenn ich es nächstes Jahr wieder miterleben darf“, so eine weitere Bewohnerin des Hauses. Zum Abschluss des Gottesdienstes verteilte die „heilige Lucia“ an alle Gottesdienstbesucher ein Stück Brot, das stellvertretend für das Essen stand, welches Lucia damals mit sich trug, um die Christen zu versorgen. Auch für das nächste Jahr ist das Fest bereits im Terminkalender eingetragen. Dirk Jansen hofft, dass es dann in einem größeren Rahmen gefeiert werden kann, gerne auch in Kooperation mit einer Kindertagesstätte.



Die „heilige Lucia“ trägt das Friedenslicht in die Kapelle des Hauses „St. Martinus“.

## Die Immobilienprofis aus Ihrer Umgebung

**LOERS**

Hier ist er ...  
... der Schlüssel für Ihr neues Zuhause!

Marion Loers Immobilien

Fürther Berg 10  
41515 Grevenbroich  
Telefon: (02181) 243648  
[info@loers-immobilien.de](mailto:info@loers-immobilien.de)

Anzeige

## Experte: „Von Profis helfen lassen“

**Grevenbroich.** In den vergangenen Wochen erfährt die Immobiliennachfrage durch die rasant veränderten Rahmenbedingungen einen Dämpfer. Jahrelang verkauften sich Wohnimmobilien quasi „von allein“. Selbst stark renovierungsbedürftige Häuser fanden Abnehmer zum Wunschpreis des Verkäufers. Oft waren so viele Interessenten vorhanden, dass durch ein Bieterverfahren der Objektpreis im Nachhinein sogar noch stieg. Das hat sich jetzt binnen weniger Monate geändert. Steigende Hypothekenzinsen, hohe Inflation, teures und knappes Baumaterial sowie eine Verunsicherung insbesondere bei den Energiekosten, führt zu einer spürbaren Zurückhaltung der Interessenten.

Dazu kommt, dass Kapitalanleger zunehmend wieder attraktive Alternativen für die Geldanlage finden. Noch scheint diese Entwicklung in den Köpfen der Immobilienverkäufer nicht angekommen zu sein. Die Preise aktueller Immobilienangebote auf den bekannten Plattformen sind ungebrochen hoch, wenn auch die Steigerungen an den meisten Orten merklich abgeflacht sind. Auch zeigt sich im konkreten Verkaufsprozess, dass potenzielle Käufer wieder deutlich mehr Verhandlungsspielraum haben. Die Folge: Die Nachfrage geht zurück, die Vermarktungszeiten der Immobilien steigen und der Verkauf des eigenen Objekts wird zusehends schwieriger.

Käufer wie Verkäufer suchten nach Orientierung zur Einordnung der rasanten Veränderungen des Marktes und der Rahmenbedingungen und würden sich schon deshalb vermehrt an einen vertrauensvollen Makler vor Ort wenden.

**Immobilienexperte Andreas Heinrichs.** Foto: privat

Gerade Privatverkäufer trifft diese Erkenntnis häufig unvorbereitet. Bisher war es möglich, eine Immobilie ohne großen Vermarktungsaufwand im Bekanntenkreis oder unter Nachbarn zu ver-

Anzeige

## Zuschüsse für den Energie-Umbau

**Grevenbroich.** Für energieeffiziente Umbaumaßnahmen, etwa durch Umstellung auf großflächige Glasfronten oder den Wintergarten-Bau zur Nutzung als vollwertigen Wohnraum, senken Energiekosten - und es stehen staatliche Fördermittel zur Verfügung: Zuschüsse, die nicht zurückgezahlt werden müssen. Vergeben werden sie vom Bundesamt für Wirtschaft und Ausfuhrkontrolle (BAFA) über die „Bundesförderung für effiziente Gebäude“ (BEG). -djd

**DER UMZUGSPROFI**  
Ein Umzug oder Entrümpelung steht an?  
Wir bieten das komplette Programm  
Tel.: 02183 - 347 44 01  
Mobil: 0171 - 7530570  
[info@workcars.de](mailto:info@workcars.de)

Inhaber:  
Andreas Schenkel  
Otto-Lilienthal-Str. 4  
41569 Rommerskirchen  
Bahnstraße 46  
41515 Grevenbroich  
[www.workcars.de](http://www.workcars.de)

**Town & Country HAUS** MASSIVHAUSWERK Leuchter e.K.  
Town & Country Lizenz-Partner

Sicher + massiv bauen

Don't worry, bau happy!

Freut Euch auf den Ort, der mit Euch wächst!

Telefon: 02181 7053730  
[info@massivhauswerk.de](mailto:info@massivhauswerk.de)  
Am Hammerwerk 20  
41515 Grevenbroich

[www.massivhauswerk.de](http://www.massivhauswerk.de)

Wir sind gerne für Sie da!  
02181 70 44 240

Ihr Immobilienexperte für den Rhein-Kreis-Neuss  
**Immobilien Stefan Günster**  
Beratung - Bewertung - Verkauf - Vermietung

Dipl.-Ök. Stefan Günster  
Zertifizierter Immobilienmakler (IHK)  
Gutachter für Immobilienbewertung

An der Eiche 7 | 41516 Grevenbroich  
02181 70 44 240 | [immo-guenster.de](mailto:immo-guenster.de)

Katharina Schloemer  
Immobilien- & Maklerpartnerin

Kompetenz für Ihre Werte

- ✓ Gutachten
- ✓ Immobilienteilverkauf
- ✓ Energieausweise

Schreiben Sie mir jetzt bequem per WhatsApp!

0160-6580170 • [info@immo-schloemer.de](mailto:info@immo-schloemer.de)  
[www.immo-schloemer.de](http://www.immo-schloemer.de)

**Immobilien gibt's bei uns.**  
Profitieren Sie von der Expertise des Marktführers bei der Vermittlung und Finanzierung von Immobilien.

**Immobilien-Center**

02131 97-4000

[andre.weuthen@sparkasse-neuss.de](mailto:andre.weuthen@sparkasse-neuss.de)  
[marlon.dreessen@sparkasse-neuss.de](mailto:marlon.dreessen@sparkasse-neuss.de)  
[ralf.siegers@sparkasse-neuss.de](mailto:ralf.siegers@sparkasse-neuss.de)

[sparkasse-neuss.de/immobilien](http://sparkasse-neuss.de/immobilien)

**Laufenberg IMMOBILIEN**

Mit uns verkaufen Sie Ihre Immobilie sicher, komfortabel und erfolgreich.

Informieren Sie sich jetzt. Wir beraten Sie gerne!  
02131 / 53 95 - 100  
[info@laufenberg-immobilien.de](mailto:info@laufenberg-immobilien.de)

[www.laufenberg-immobilien.de](http://www.laufenberg-immobilien.de)

**neukirchen IMMOBILIEN**

Kompetenz. Qualität. Service.

Tel.: 02182 - 578 55 00  
[www.neukirchen-immobilien.de](http://www.neukirchen-immobilien.de)

Bewertung | Vermietung | Verkauf

**OPHOVEN IMMOBILIEN GBR - WIR LEBEN IMMOBILIEN**

AM HAMMERWERK 22  
41515 GREVENBROICH  
TEL.: 02181/1469  
[WWW.OPHOVEN-IMMOBILIEN.DE](http://WWW.OPHOVEN-IMMOBILIEN.DE)



Teilzeit/Nebenbeschäftigung

Wir suchen für unsere Hausarztpraxis in Grevenbroich eine freundliche und zuverlässige MFA/Arztthelfer\*in...

Stellengesuche

Suche 35 J., männlich, gute Deutschkenntnisse, vollst. geimpft, Nebenbeschäftigung in Neuss/Kaarst...

Putzstelle gesucht in Roki und Umgebung, donnerstags ab 8 Uhr, 2 Std./Woche...

Suche Arbeit im Bereich Innen/Außen-Verputz-Renovierungsarbeiten, Dämmen, Fassaden...

Suche Nebenbeschäftigung als Putzhilfe, Hilfe beim Einkaufen und im Alltag, in Neuss u. Kaarst...

Gärtner sucht Arbeit von privat. ☎ 0157/33459136

Gärtner übernimmt jede Art von Gartenarbeit. ☎ 0157/33459136

Maler/Lackierer (Frührentner) su. Arbeit. ☎ 0152/28493477 u. 02131/25164

Eigentumswohnungen

Kaa, 3 Zi., S-Terr., + 5 App., S-Blk., Stellplatz, verkehrsg., ☎ 0176/61710744

Gewerbeobjekte

Einzel-/Doppel-Garage oder kleinere Lagerhalle - möglichst mit E-Anschluss - ab sofort zur Miete gesucht.

Hochneukirch, Rheydter Str. 7-11 zum 01.10.2022 oder später zu vermieten, Ladenlokal, ca. 325 m² Bj. 1995, Gas, VA, E, 131,70 kWh. ☎ 02166/954954

Immobilien Gesuche

Sie wollen verkaufen! Wir suchen in Grevenbroich und Umgebung EFH, Wohn- und Geschäftshäuser und Grundstücke in jeder Größe...

Stefan Günster Immobilien Tel.: 02181 / 7044240 www.immo-guenster.de



Ein- oder Mehrfamilienhaus von privat gesucht, auch sanierungs- oder renovierungsbedürftig. ☎ 0171/9301018

Ein- oder Mehrfamilienhaus von privat gesucht, auch sanierungs- oder renovierungsbedürftig. ☎ 0171/9301018

Privatmann sucht in Düsseldorf u. Umgebung MFH, alternativ. Gewerbeimmobilie. ☎ 0151/24131407

Handwerker sucht Haus von privat. ☎ 02137-9359761

Kaufe Wohnung oder Mehrfamilienhaus von privat. ☎ 0179-9023313

Privat: Suche 3 oder 4-Zimmer-Eigentumswohnung ☎ 02137-9359752

Suche privat Mehrfamilienhaus zum Kauf ☎ 0151/53992611

Suche MFH v. privat ☎ 0211/90997911

Mietangebote alle Größen

Frim-dorf, Erstbezug, 2 Wohnungen: 66 m², 1. OG, KM 700 €; 74 m² 2. OG, KM 800 €, KDB, Blk., inkl. Stellpl., Wärmep., ab 18:00 Uhr ☎ 0172/5374335

I-Zi.-Wohnungen/Appartments

Umzüge Schlösser zuverlässig - preiswert 1a Küchenmontage - Fachpersonal Außenanflug Tel. 0 21 31 8 85 43 33 Kostenloses Festpreis-Angebot

Kaa, App., Südbalk., ☎ 0176/61710744

Kaa, Zi. m. Garten, ☎ 0176/61710744

Möblierte Zimmer

NE möblierte 1 Zi.-Wg., 20 m², ab sofort ☎ 0162/9334706

Bilk-S-Bhf., schö. Zi. ☎ 0176/61710744

Garagen

Neuss-Uedesheim, Deichstr. 56, Einzelgarage zu vermieten. ☎ 02131/39145

Immobilien Angebote

Abkürzungsverzeichnis

der Pflichtangaben nach § 16a EnEV bei Immobilienanzeigen. Gemäß der Energiesparverordnung EnEV 2014 vom 1.5.2014 wird die Angabe bestimmter Energiemerkmal...

1. Die Art des Energieausweises a. Verbrauchsausweis = V b. Bedarfsausweis = B

2. Der Energiebedarfs- oder Energieverbrauchswert aus der Skala des Energieausweises in kWh/(m²a) z.B. = 260,65 kWh

3. Der wesentliche Energieträger a. Koks, Braunkohle, Steinkohle= Ko b. Erdgas, Flüssiggas = Gas c. Heizöl = Öl d. Fernwärme aus Heizwerk usw. = FW e. Brennholz, Holzpellets usw. = Hz f. Elektrische Energie (auch Wärmepumpe), Strommix = E

4. Baujahr des Wohngebäudes Bj, z.B. Bj. 1980

5. Energieeffizienzklasse des Wohngebäudes bei ab 1. Mai 2014 erstellten Energieausweisen A+ bis H, z.B. Kl. B

Anwendungsbeispiel:

Verbrauchsausweis, 123 kWh/(m²a), Erdgas, Baujahr 1970, Energieeffizienzklasse B

= mögliche Abkürzung: V, 123 kWh, Gas, Bj. 1970, B.

-Anzeigenleitung-

In Gedenken



Ruhe sanft und schlaf' in Frieden, hab' vielen Dank für Deine Müh', wenn Du auch bist von uns geschieden, in unserem Herzen stirbst Du nie.

Irmhild Worms

geb. Elsermann

\* 16. Januar 1942 † 27. Dezember 2022

In stiller Trauer:

Eugen und Olaf Worms sowie alle Anverwandten

41569 Rommerskirchen, Am Alten Wall 25

Die Beisetzung findet im engsten Familienkreis statt.

Wenn ihr mich sucht, sucht mich in euren Herzen. Habe ich dort eine Bleibe gefunden, lebe ich in euch weiter.

Rainer Maria Rilke

Ulrike Maluche

geb. Simon

\*9. September 1954 † 16. Dezember 2022

In Liebe und Dankbarkeit nehmen wir Abschied.

Ekkehard Maluche mit den Töchtern Vera und Anette und Familien Tilo und Stefanie Hoeweler mit Paula und Ludwig

Traueranschrift: Familie Maluche/Bestattungen A/roggen Poststr. 28, 41516 Grevenbroich-Wevelinghoven

Die Trauerfeier findet am Freitag, dem 6. Januar 2023 um 11 Uhr in der Trauerhalle auf dem Friedhof Langwadener Straße, 41516 Grevenbroich-Wevelinghoven statt.

Anschließend ist die Urnenbeisetzung

Einbrecher gestellt

Grevenbroich. Am Mittwoch wurde der Eigentümer eines Getränkemarktes „Am Hammerwerk“ kurz nach Mitternacht durch einen Alarm geweckt. Er verständigte die Polizei, welche kurze Zeit später eintraf und eine eingeschlagene Scheibe an der Haupteingangstür feststellte. Da sich der Täter offensichtlich noch im Gebäude befand, wurden weitere Polizeikräfte zusammengezogen...

Alles hat seine Zeit, die Zeit der Liebe, der Freude und des Glücks.

Es ist vorbei. Die Liebe bleibt.

Christine Hilgers

geb. Lutter

\* 10. 4. 1927 † 24. 12. 2022

Wir nehmen Abschied in Liebe und Dankbarkeit.

Hans-Peter und Ingrid

Trauerhaus Hilgers c/o Bestattungen R. Geller 41515 Grevenbroich, Arndtstraße 3

Das Seelenamt wird gehalten am Donnerstag, dem 5. 1. 2023, um 11.00 Uhr in der Pfarrkirche St. Sebastianus in Grevenbroich-Hülchrath; anschließend ist die Urnenbeisetzung.

Liebe und Bekanntschaft



SIE sucht

Tina, 33 J., Pflegefachassistentin, bild hübsch, lange Haare, endlos-Beine. Eigentlich brauche ich nicht viel zum glücklich sein - NUR DIR! Was ist mir wünsche? Gemeinsam die schönen Dinge des Lebens genießen...

Julia, 41 J., gel. Haushälterin, super hübsch + süß, sanfte Augen, samtweiche Haut. Sie ist ein sehr fröhlicher Mensch, für den Harmonie + Liebe im Leben sehr wichtig sind...

Melanie, 46 J., junge Witwe, bildhübsch, schlank, sie Koch, backt gerne, tanzt, geht gerne in die Sauna. Wenn man jung ist, glaubt man fest, zusammen mit seinem Partner auf zu werden...

Brigitte, 49 J., Hauswirtschafterin, hübsch, natürlich, liebes Wesen. Das alte Jahr geht, das neue Jahr kommt - wer nimmt mich in seine Arme, küsst und wärmt mich? Magst Du Reisen, Sport, wandern, Konzerte und Wellness? Dann haben wir schon ganz viel gemeinsam...

Anja, 51 J., hübsche Pflegerin, sehr liebevoll, strahlendes Lächeln, samtweiche Haut, lange Haare. Was wünsche ich mir für mein Leben, für das neue Jahr? Glück, Gesundheit - und eine neue Liebe!

Dana, 55 J., Seniorenbetreuerin, lieb, hübsch, sie reist gerne, mag Musik, Kocht leidenschaftlich gerne und gut, sie kümmert sich gerne um andere Menschen...

Andrea, 57 J., Krankenschwester, super nett, total natürlich, einfühlsam, warmherzig, sportlich (Fitness), sie reist gerne, mag Museen, Kocht gut. Ich bin durch meinen Beruf täglich mit vielen Menschen zusammen...

Vera, 60 J., Stadtbernspektorin i.R., sehr attraktiv, schlanke Figur, strahlendes Lächeln. Neues Jahr - auch eine neue Liebe? Ich wünsche mir eine Partnerschaft mit vielen Gemeinsamkeiten...

Bea, 62 J., Sekretärin, liebevolles Wesen, warmherzig. Ich möchte glücklich sein - vielleicht mit dir? Gemeinsam am Wochenende einen Spaziergang machen, irgendwo einen Kaffee trinken...

Martina, 65 J., Altenpflegerin, eine sehr herzliche Witwe mit ansprechendem Aussehen, warmherzig, liebevoll, mittelschlanke Figur, sie betreut gerne ältere Leute...

Doris, 66 J., hübsche Witwe, eine aparte, gepflegte Frau mit viel Sinn für Humor + Herzenswärme, schöne weibliche Rundungen. Ich bin ein Mensch, der trotz eines Schicksalsschlags positiv denkt...

Karin, 69 J., Apothekerin i.R., Witwe, kultiviert, mit Kopf + Herz, viel Fröhlichkeit und Herzenswärme, sportlich. Witwe zu sein ist nicht schön - trotzdem habe ich das Lachen nicht verlernt...

Maria, 70 J., gute Köchin i.R., eine wirklich warmherzige, liebevolle Frau mit ganz viel Fröhlichkeit im Herzen, schöne Figur, sanfte Augen, sportlich (Skifahren, wandern), bei Zuneigung wäre sie nicht ortsbunden...

Sigrid, 74 J., gepflegte nette Hausfrau, lebenswert, eine adriate Witwe, sehr warmherzig + hilfsbereit. Ich liebe richtig gerne, aber wenn ich ehrlich bin, wäre ich lieber zu zweit. Wie gerne würde ich vieles (mit Ihnen?) gemeinsam unternehmen...

Mechthild, 76 J., liebe Haushälterin, sympathisch, schöne frauliche Figur mit schönem Busen, hilfsbereit, mit herzlicher Ausstrahlung, sehr gepflegt und unkompliziert. Ich bin eine Frau, der gerne wieder eine Schulter zum anlehnen hätte...

Jonas, 53 J., selbst. Unternehmer, schlank, sportlich (Fitness, Rad fahren, schwimmen), er reist gerne, mag Theater, Tanzen, Kino. Draußen ist es kalt und ungemütlich - was hältst du davon, wenn wir es uns zu Hause gemütlich mit Tee machen...

Roland, 60 J., netter Golfspieler, sympathisch, sportlich (Ski, wandern), ansteckendes Lachen, er tanzt, Kocht und reist gerne. Ich bin ein Mensch, der mit beiden Beinen fest im Leben steht, aber trotzdem das Träumen nicht verlernt hat...

Rainer, 62 J., Techniker i.R., mit Herzenswärme + Ehrlichkeit zur Partnerschaft, reisefreudig, sportlich (wandern, Rad fahren), offen + aufgeschlossen. Ich finde: Wenn man das Leben positiv angeht, wird man auch noch einmal glücklich werden...

Wolfgang, 66 J., liebevoller Witwer mit viel Herz und Verstand, fröhlicher Gesprächspartner, er liebt schöne Spaziergänge. Sagen Sie einfach ja zu uns beide! Ich möchte mein Leben nach einem Schicksalsschlag wieder ordnen...

Christoph, 68 J., Handwerker, ein lieber, treuer Witwer, richtiger Herzensmensch, er liebt Musik, Kocht gerne, unternimmt gerne eine schöne Reise, spielt Karten, eig. Pkw. Ich wünsche mir eine Partnerin, die die nächsten 30 Jahre mit mir erleben möchte...

Karl, 71 J., Verwalt.-Angestellter i.R., gut ausssehender Witwer, gepflegte Erscheinung, er reist, wandert, tanzt, eig. Pkw, ein netter, charmanter Mann, mit dem man herrlich lachen kann...

Theo, 74 J., Ingenieur i.R., ein netter Senior voller Vitalität, innerlich und äußerlich jung geblieben, dem Harmonie sehr wichtig ist. Wenn man alleine ist, fliegen die Tage oft trist und langweilig nur so dahin...

Hans-Joachim, 76 J., Unternehmer i.R., gut aussehend, 1,84 m, er reist gerne (Sonne + Meer), ist musikalisch, sportlich (laufen, Pilates), geht gerne gut essen, hat Auto + Oldtimer...

Georg, 78 J., Witwer mit viel Herz, 1,80 m, ausgeglichene, zuvorkommend, mit dem Lachen eines Lausbuben, gute Manieren, flotter Autofahrer. Wenn ich ehrlich bin, fehlen mir die täglichen Gespräche über alles...

Hermann, 81 J., Architekt i.R., charmant, 1,79 m, fröhliches Naturell, ein Mann mit Ausstrahlung + Lebensstil, der gerne reist, kulturinteressiert, unternehmungslustig ist...

Heinz, 84 J., Handwerksmeister i.R., fröhlicher Senior, Witwer, guter Hausmann, herzengut, absolut zuverlässig, er ist für alles aufgeschlossen...

Udo, Mitte 80, Diplom-Ingenieur i.R., humorvoll, gebildet, einfühlsam, romantisch + ehrlich, offen auch für die kleinen Glücksmomente im Leben. All zu werden ist schön - alleine alt zu werden allerdings nicht! Ich fände es wunderbar...

Schon ein kleines Lied  
kann viel Dunkel erhellen ...  
Franz v. Assisi

## Hildegard Clemens

geb. Mückenheim  
\* 1. November 1939 † 25. Dezember 2022

In Liebe und Dankbarkeit  
Peter Clemens  
Michael und Martina Fegers geb. Clemens

Familie Clemens c/o Bestattungshaus Willmen  
Am Hammerwerk 15, 41515 Grevenbroich

Die Beisetzung findet im engsten Familienkreis statt.

Wer einen Fluss überquert,  
muss die eine Seite verlassen.  
(Mahatma Gandhi)



**Bestattungen Lammers**  
Geprüfter Bestatter

Poststraße 71, 41516 Grevenbroich (Wevelinghoven)  
Telefon 021 81/759329



Es ist schwer einen geliebten Menschen gehen zu lassen, doch ist es schön zu glauben, dass dort jemand auf ihn wartet.

Abschied nehmen tut weh, doch in jedem Abschied liegt die Hoffnung auf ein Wiedersehen.

## Heinrich Kreutz

\* 1. Februar 1935 † 20. Dezember 2022  
Düsseldorf Grevenbroich

Wir werden dich vermissen!  
Christel,  
deine Kinder, Enkel und Urenkel

Die Beisetzung fand auf Wunsch des Verstorbenen im engsten Familienkreis statt.

Erinnerungen sind kleine Sterne, die tröstend  
in das Dunkel unserer Trauer leuchten.



**Bestattungshaus Willmen**  
Am Hammerwerk 15 · 41515 Grevenbroich · Telefon 02181-818181  
info@bestattungshaus-willmen.de · www.bestattungshaus-willmen.de

Statt jeder besonderen Anzeige

Und meine Seele spannte  
Weit ihre Flügel aus,  
Flog durch die stillen Lande,  
Als flöge sie nach Haus.

Joseph von Eichendorff

## Helene Prisack

geb. Faßbender  
\* 7. Dezember 1931 † 18. Dezember 2022

Wir hoffen, dass du endlich  
bei deinem geliebten Matthias bist  
und vermissen dich.

Deine ganze Familie  
Marie-Luise Faßbender

Traueranschrift: Familie Prisack und Faßbender  
c/o Bestattungen Franz Geller,  
Peter-Stahs Straße 5 in 41363 Jüchen-Bedburdyck

Wir treffen uns zur Urnenbeisetzung von Leni  
am Freitag, dem 13. Januar 2023, um 11.00 Uhr  
auf dem Friedhof Bedburdyck an der Stele;  
anschließend ist der Beerdigungsgottesdienst  
im St. Nikolaus Kloster in Damm.

Anstelle liebevoller Blumen und Kränze bitten wir,  
auf Wunsch von Leni, um eine Spende zugunsten des  
St. Nikolaus Kloster in Damm.  
IBAN: DE10 3055 0000 0059 8029 83  
bei der Sparkasse Neuss, mit dem Stichwort: Helene Prisack.



**Bestattungen Reipen**  
Der letzte Weg in guten Händen  
41363 Jüchen, letzter Odenkirchener Str. 17, Tel: 02165 436  
www.bestattungen-reipen.de

Besuchen Sie uns  
im Netz:  
[www.erft-kurier.de](http://www.erft-kurier.de)

Sie ist nicht gestorben, sie schläft nur. LA 8.55

Unser Engel  
hat seine wunderschönen großen blauen Augen geschlossen.

## Sieglinde Gnichwitz

geb. Franke  
\* 20. 3. 1930 † 20. 12. 2022

Wir denken an Dich.  
Du bleibst in unseren Herzen und begleitest uns durch den Tag.

In Erinnerung an die schöne Zeit mit Dir  
Deine Tochter Martina  
Deine Schwester Renate

Familie Gnichwitz / Bestattungen Sieben, Am Elsbach 20, 41515 Grevenbroich  
Die Trauerfeier mit Beerdigung fand bereits im engsten Familienkreis statt.



Und immer sind irgendwo Spuren deines Lebens,  
Gedanken, Bilder, Augenblicke und Gefühle.  
Sie werden uns immer an dich erinnern und dich nie vergessen lassen.

## Hans Ketzer

\* 14. 7. 1942 † 18. 11. 2022

Herzlichen Dank  
sagen wir allen, die sich in stiller Trauer mit uns verbunden fühlten und dies liebevoll zum Ausdruck brachten.  
Ein besonderer Dank an Gregor Diekers und seinen Mitarbeitern vom Bestattungsinstitut Sieben für die liebevolle Trauerbegleitung, sowie an Diakon Manfred Jansen für die würdevolle Trauerfeier und die tröstenden Worte in den schweren Stunden.

Im Namen der Familie  
Kathi Ketzer

Grevenbroich, im Dezember 2022

stätt Karten

Wenn ihr an mich denkt, seid nicht traurig;  
erzählt von den schönen Zeiten und traut euch zu lachen.  
So bin ich in eurer Mitte, wie ich es im Leben war.

## Monika Koster

geb. Moll  
\* 25. Oktober 1955 † 20. Dezember 2022

In unseren Herzen lebst du weiter  
Nikolaus Koster  
Marco und Nicole Koster mit Fabienne und Justin  
Jessica und Mathias Iking mit Lukas und Noah  
sowie Anverwandte und Freunde

Familie Koster c/o Bestattungshaus Willmen, Am Hammerwerk 15, 41515 Grevenbroich  
Der Trauerwortgottesdienst wird gehalten am Mittwoch, 4. Januar 2023, um 11.00 Uhr in der Friedhofskapelle Grevenbroich-Stadtmitte; anschließend ist die Beisetzung der Urne. Statt Blumen bitten wir um eine Zuwendung an die Jona Hospizbewegung Grevenbroich, IBAN: DE23 3055 0000 0080 2230 92, Stichwort: Monika Koster



**Bestattungen Sieben**  
Dienste den Lebenden - Ehre den Toten  
Erd-, Feuer-, Wald-, Seebestattung  
Bestattungsvorsorge  
WIR - FÜR SIE - JEDERZEIT  
Inhaber: Gregor Diekers  
(0 21 81) 33 03  
Am Elsbach 20 · 41515 Grevenbroich · www.bestattungen-sieben.de · info@bestattungen-sieben.de

stätt Karten

Immer für alle da gewesen.  
Immer das Beste gewollt.  
Immer das Beste gegeben.  
Wir haben den Besten verloren.



## Michael Flöck

\* 17. Juni 1963 † 15. Dezember 2022

Unsere Herzen wollen dich halten,  
unsere Liebe dich umfassen,  
unser Verstand muss dich gehen lassen.

Ingrid  
Christina und Daniel  
Marion und Ben  
Simone  
Simon und Jennifer  
Enkel und Geschwister

Familie Flöck c/o Bestattungshaus Willmen, Am Hammerwerk 15, 41515 Grevenbroich  
Die Verabschiedungsfeier wird gehalten Freitag, den 6. Januar 2023, um 11.00 Uhr in der Pfarrkirche Stephanus in Grevenbroich-Elsen, Deutsch-Ritter-Allee. Die Beisetzung der Urne findet zu einem späteren Zeitpunkt im Familienkreis statt. Wir bitten von Blumenspenden abzusehen.

Statt Karten  
Weinet nicht, weil es vorbei ist, lacht, weil es schön war.

## Andreas Marx

\* 25. Mai 1958 † 19. Dezember 2022

In Liebe  
Jenny und Andreas mit Finn

Trauerhaus Marx/Bestattungen Knabben  
Hansendstraße 42, 41517 Grevenbroich  
Wir verabschieden uns von dem lieben Verstorbenen am Dienstag, dem 3. Januar 2023, um 11.00 Uhr auf dem Friedhof in Grevenbroich-Elsen.

Bestattungen **HASSEL**  
Hilfe durch persönliche Beratung  
im Trauerfall



**Ihr Partner im Trauerfall**

- Erd-, Feuer-, Wald- und Seebestattung
- Überführung im In- und Ausland
- Erledigung sämtlicher Formalitäten
- Bestattungsfinanzierung möglich
- Vermittlung von Sterbegeldversicherung
- Bestattungsvorsorge

Wir sind für Sie Tag und Nacht erreichbar,  
**Tel. 0 21 81 / 4 16 17**  
41515 Grevenbroich-Noithausen, Am Rittergut 21

Zum Andenken



## Liesel Bell

19. Oktober 1943 - 25. Dezember 2021

Harald und Birgit  
Heike und André  
Sabine und Andreas mit Hannes

Das 1. Jahrgedächtnis wird gehalten am  
Samstag, 7. Januar 2023, um 18.30 Uhr  
in der Pfarrkirche St. Mauri in Hemmerden.

Aidlingen, den 17. Dezember 2022

... und am Ende meiner Reise  
hält der Ewige die Hände  
und er winkt und lächelt leise -  
und die Reise ist zu Ende.  
Matthias Claudius

In Liebe und Dankbarkeit und tiefer Trauer, nehmen wir Abschied von unserer Mutter, Schwiegermutter, Oma und Uroma

## Maria Mertes

geb. Becker  
\* 21.9.1939 † 17.12.2022

In stiller Trauer:  
Dieter und Andrea  
Florian und Nicole  
Dominik und Steffi  
Benedikt und Sandrine  
mit Mariella

Die Trauerfeier mit Urnenbeisetzung findet am Montag, dem 2. Januar 2023, um 11 Uhr auf dem Friedhof in Aidlingen statt.

1. Jahrgedächtnis

Nichts ist mehr so wie es war,  
seit du gingst vor einem Jahr.

## Michael Lüttgen

† 7. Januar 2022

Überall sind deine Spuren, die uns zugleich glücklich und traurig machen.  
Wir sind froh und dankbar für die lange Zeit, die wir mit Dir verbringen durften.  
Du fehlst uns sehr,  
aber in unserem Herzen wirst du immer weiterleben.

In liebevoller Erinnerung  
Ursula Lüttgen  
und Familie

Das 1. Jahrgedächtnis wird gehalten am  
Samstag, 7. Januar 2023, um 17.00 Uhr in der  
Pfarrkirche St. Mariä Himmelfahrt in Gustorf.

## Chancen und Perspektiven – Der Landrat:

# „Wir stehen auf festem Grund“

Es gibt im Rhein-Kreis viel Potenzial, das Fundament für eine weiterhin gute Zukunft zu legen. Die Herausforderungen sind groß, aber auch die Chancen.

Wir haben uns bereits auf den Weg gemacht vom klassischen „Energie-Kreis“ zum „nachhaltigen Innovations-Kreis“, in dem es sich weiter gut leben, arbeiten und wohnen lässt. Noch im Sommer konnten wir für unseren Standort einen in dieser Höhe nicht erwarteten Konjunktur-Boom vermelden. Das regionale Geschäftsklima erreichte gemäß Mittelstandsbarometer ein neues Rekordhoch – trotz globaler Krisenlagen.

Allerdings bremsen anhaltende Lieferengpässe, Putins Angriffskrieg in der Ukraine, die hohe Inflation und auch fehlende Fachkräfte diese wirtschaftliche Erholung in vielen Bereichen ab. Dennoch erwartet der Sachverständigenrat in Deutschland im kommenden Jahr eine eher milde Rezession und einen stabilen Arbeitsmarkt.

Bei uns im Rhein-Kreis hat die Zahl der sozialversicherungspflichtig Beschäftigten bei der jüngsten Erhebung im März sogar den Rekordwert von annähernd 160.000 erreicht. Das ist ein Anstieg von mehr als 24 Prozent im Vergleich zu 2009. Und der Rhein-Kreis gehört in Nordrhein-Westfalen zu den drei Gebietskörperschaften mit der geringsten Quote von Schulabgängern ohne Abschluss. Dadurch sind die Zukunftschancen unserer Jugend besonders groß.

Ein zentraler Zukunftsfaktor ist das Thema Energie. Auf Dauer brauchen wir mehr Energie-sicherheit, etwa durch Ausbau der erneuerbaren Energien und durch Diversifizierung der Energie-Importe. Für den Übergang ist auch die verstärkte Nutzung der heimischen Energiequelle Braunkohle eine Option, um den Energieträger Gas weniger zur Verstromung zu nutzen. Als Wärmequelle brauchen wir Gas jetzt dringender.

Den für unsere Region im Zuge des vorzeitigen Kohleausstiegs anstehenden strukturellen Wandel gestaltet der Rhein-

Kreis von Anbeginn aktiv mit. Das Strategiepapier, das der Kreistag dazu verabschiedet hat, enthält als wichtigste Punkte: ausreichend kurzfristig verfügbare Industrie- und Gewerbegebiete, die bedarfsge-rechte Stärkung der Verkehrsinfrastruktur, den flächendecken-



Landrat Hans-Jürgen Petrauschke ist stolz auf seinen Rhein-Kreis. Foto: RKN.

de Breitband- und 5G-Ausbau, schnellere Genehmigungsverfahren und die Realisierung einer klimaneutralen Modellsiedlung.

Wichtig bleibt vor allem der Erhalt beziehungsweise die Schaffung neuer, auch industrieller Ausbildungs- und Arbeitsplätze. Damit dies gelingt, muss Energie sicher und bezahlbar bleiben.

Im Rahmen unserer Wirtschaftsförderung setzen wir verstärkt auf das Thema Innovation als Schlüssel zur Zukunftsgestaltung. Kleine und mittelständische Unternehmen können unser Förderprogramm „INNO-RKN“ für Innovationsmaßnahmen nutzen. Außerdem erzeugen wir Aufbruch-Stimmung und stoßen ein eigenes Gründer-Ökosystem im und für unseren Standort an. Mit dem „Programm Accelerate RKN“ fördern wir Start-ups bei den ersten Entwicklungsschritten. Die Resonanz zeigt uns, dass wir die richtigen Initiativen zur richtigen Zeit gestartet haben.

Damit werden innovative Unternehmen bei der Umsetzung zukunftsweisender Projekte, insbesondere im Zuge der Digitalisierung, unterstützt. Auch Wasserstoff wird uns in Zukunft viele neue Möglichkei-

ten eröffnen. Der Rhein-Kreis bietet hervorragende Voraussetzungen für seine Produktion und seine Nutzung. Gemeinsam mit unseren Partnern in der Region wollen wir zeigen, dass Wasserstoff ein innovativer Weg in die Zukunft ist und zur Modellregion Wasserstoff werden. Damit leisten wir nicht nur einen Beitrag zum Klimaschutz, sondern auch zur Stärkung unserer Wirtschaft und zum erfolgreichen Strukturwandel.

Eine Schlüsselrolle bei Sicherung von Wertschöpfung, Arbeits- und Ausbildungsplätzen werden hochleistungsfähige digitale Infrastrukturen und Technologien spielen. Daten entwickeln sich immer mehr zum Wachstumstreiber. Eine Studie des Landes bescheinigt dem Rhein-Kreis eine hervorragende Eignung als Drehkreuz für den Austausch, die Speicherung und die Nutzung großer Datenmengen.

Umso erfreulicher ist es, dass in Neurath schon ein großes Hyperscale-Rechenzentrum entstehen soll.

Über all dem steht das Thema Nachhaltigkeit als ausschlaggebender Zukunftstrend. Das heißt, wir müssen den Übergang von der derzeit noch vorherrschenden Linearwirtschaft hin zur Kreislaufwirtschaft schaffen. Im Fokus steht hier die sich weiter verschärfende Ressourcenknappheit; zudem werden Abfälle vermieden und die CO<sub>2</sub>-Emissionen verringert. In den Unternehmen beginnt bereits bei einer angepassten Produktentwicklung die Transformation hin zu einer nachhaltigen Kreislaufwirtschaft.

Auch wenn zum Teil unwägbar äußere Faktoren auf uns einwirken, sind die Geschäftsaussichten bei uns weiterhin beträchtlich. Wir stehen auf festem Grund, von dem wir Jahrhundert-Aufgaben wie Digitalisierung, Energiewende, Mobilität und Strukturwandel zu unseren Gunsten gestalten können.

So sehe ich 2023 als ein Jahr, in dem wir den nachhaltigen Umbau unseres starken Wirtschaftsstandortes vorantreiben können.

Hans-Jürgen Petrauschke  
Landrat

# „Die Auftragslage ist nach wie vor erfreulich“

Grevenbroich/Neuss. Kirsten Wittke-Lemm blickt verhalten optimistisch ins Jahr 2023. Die Hauptgeschäftsführerin der „Unternehmens-Nieder-rhein“ sieht dabei eine wesentliche Aufgabe darin, den Mitgliedsunternehmen gerade in schwieriger Zeit ein verlässlicher Partner zu sein. Der Fachkräftemangel ist auch 2023 sicherlich das beherrschende Thema in den Unternehmen.



Kirsten Wittke-Lemm, Hauptgeschäftsführerin der Unternehmens-Nieder-rhein.

Wittke-Lemm nennt Lösungssätze: „Möglichst früh – bei jungen Menschen, die noch auf der Suche nach ihrem persönlichen Weg sind. Wir stehen für die duale Ausbildung, informieren über Aufstiegs- und Verdienstmöglichkeiten. Schließlich sind Karriere und Gehalt ein wichtiger Faktor, der zu einem frühen Eintritt in den Beruf motiviert. Wir setzen den Hebel ganz vielseitig an, wenn ich an Matching-Tools wie Chemie-Akademie, M+E-Truck, Jobbörsen oder demnächst Mentoring-Programme denke. Plattformen wie der Arbeitskreis Schule-Wirtschaft und der anstehende Wettbewerb „Jugend-forscht“ bieten Ventile, aus dem Mangel Chancen zu eröffnen.“

Ferner müsse das Thema Zuwanderung im Blick behalten werden: „Hier liegt großes Potenzial.“ Wie aber kann ein Verband wie die „Unternehmens-Nieder-rhein“ auf die Politik einwirken, damit die Leitplanken unterneh-

merfreundlich gesetzt werden? „Wir pflegen intensive Kontakte zu den Kommunen sowie über unser Verbändenetzwerk zu Landes- und Bundesbehörden und verschaffen unseren Mitgliedsunternehmen dort Gehör, unter anderem bezogen auf die horrend gestiegenen Energiepreise, die dringend abgedeckt werden müssen. Die Auftragslage ist zwar nach wie vor durchaus erfreulich, aber die Ertragsseite hat durch den Krisen-Marathon extrem gelitten. Den Unternehmen laufen die Kosten davon. Gas, Strom, Rohstoffe – allenthalben sind die Preise durch die Decke geschossen. Hier muss Politik lenken“, so Hauptgeschäftsführerin Kirsten Wittke-Lemm im weiteren.

Und sie lobt: „Wenn ich mir die digitale Transformation ansehe, dann drücken unsere Unternehmen hier schon enorm auf die Tube. Umso wichtiger ist es, dass die Rahmenbedingungen stimmen.“ Noch eine Aufgabe für die Politik.

-gpm-

Silvester von 9 - 14 Uhr geöffnet

**ALLES MUSS RAUS!**  
Nur solange der Vorrat reicht!  
Sparen Sie in allen Abteilungen!  
Aktion gültig bis 07.01.2023

**großer SILVESTER-  
INVENTUR Endspurt**

# INVENTUR RAUMUNG

**Klick-Vinyl**  
einzigartige matte naturidentische Oberflächenoptik in 4 mm Stärke für den gesamten Wohnbereich geeignet.

Feuchtraum-geeignet!

einschließlich Dämmung und Fußleiste

**Unser INVENTUR-Preis**  
**20.00 €**  
qm

**Vliestapete**  
Kacheloptik in Kupfer aus der bekannten TV-Werbung „Neue Bude 2.0“

- top modernes Design
- scheuerbeständige Oberfläche
- geniale einfache Verklebung

**Unser INVENTUR-Preis**  
Euro-Rolle: 10,05 x 0,55cm  
**12.90 €**  
qm

**Kettelteppiche stark reduziert**

**Unser INVENTUR-Preis**  
**20.00 €**  
qm

**Klick-Vinyl**  
einzigartig gebürstete Oberflächenoptik in 4 mm Stärke für den gesamten Wohnbereich geeignet.

Feuchtraum-geeignet!

einschließlich Dämmung und Fußleiste

**Unser INVENTUR-Preis**  
**20.00 €**  
qm

**Klick-Laminat**  
Scarlet Oak grey, brown und silver, 8 mm stark, 4 V-Fuge, Nutzungsklasse 32, geeignet für den gesamten Wohn- und Gewerbebereich, Synchronpore Oberfläche

einschließlich PE-Dämmung und Fußleiste

**Unser INVENTUR-Preis**  
**16.99 €**  
qm

**Wandfarben**  
2,5 L  
Verschiedene Farben

**Unser INVENTUR-Preis**  
**10.00 €**

**Gardinen im Abverkauf**  
Auslaufkollektionen Raffallos

**Unser INVENTUR-Preis ab**  
**10.00 €**

**Kissen stark reduziert**

**Unser INVENTUR-Preis**  
**10.00 €**

**Teppichboden**  
Check-Teppichboden, geeignet für den gesamten Wohnbereich und den mittleren Objektbereich, 100% Polyamid, 4 Meter breit

**Unser INVENTUR-Preis**  
bisher je qm: ~~24.90~~  
**15.90 €**  
qm

**PVC in 4 Meter Breite**  
in moderner Retrokacheloptik  
empfohlener Verkaufspreis je qm: ~~19.90~~

**Unser INVENTUR-Preis**  
**10.00 €**

Die feine Adresse für Ihr Wohn(l)gefühl

# DROSS

☆☆☆

## Wohnkultur GmbH

Find us on Facebook

**Teppichboden | PVC | Tapeten | Farben  
Laminat | Parkett | Klick-Vinyl | Gardinen  
Sonnenschutz | Matratzen | Teppiche**

Dross Wohnkultur  
Am Hammerwerk 35  
41515 Grevenbroich  
Tel: 02181-49717  
www.dross-wohnkultur.de

Öffnungszeiten: Montag bis Freitag: 8 bis 18.00 Uhr und Samstag: 9 bis 16 Uhr

**Aufgrund der aktuellen Sicherheitsmaßnahmen findet sonntags kein Schautag statt.**

**ÜBER 100 PARKPLÄTZE DIREKT VOR DER TÜR!**

11554



**SAH-**  
SENIORENALLTAGSHILFE

→ ENTLASTUNGSBETRAG & VERHINDERUNGSPFLEGE  
(Abrechnung über alle Kranken- und Pflegekassen möglich)

- BETREUUNG & BEGLEITUNG
- HAUSWIRTSCHAFT & HAUSHALTSHILFE
- EINKAUFSERVICE UND DIVERSE BESORGUNGEN

SAH-Seniorenalltagshilfe • Für ältere & hilfsbedürftige Menschen

SAH-Seniorenalltagshilfe GmbH  
Albert-Einstein-Straße 6 · 41569 Rommerskirchen  
Telefon: 0 21 83/4 14 84 02  
E-Mail: info@sah-seniorenalltagshilfe.de  
www.sah-seniorenalltagshilfe.de

## Juristische Beratung

**Bedburg.** Die nächste Sprechstunde mit juristischer Beratung für die Mitglieder des „Eigentümer- und Vermietersvereins Bedburg und Umgebung“ findet statt am 9. Januar in der Zeit von 18 bis 19.30 Uhr in den „Altstadt Stuben“ an der Friedrich-Wilhelm-Straße in Bedburg. Der Verein bittet um Beachtung der aktuellen Corona-Schutz-Bedingungen.



Der Projektchor unter der Leitung des Kirchenmusikers Felix Sokol, der aus der Ukraine stammt.

# Projektchor: Nicht nur Kirchen-Lieder

**Barrenstein.** Die Festmesse am ersten Weihnachtsfeiertag in der katholischen Kirchengemeinde „St. Nikolaus“ in Barrenstein wurde von dem kleinen vierstimmigen Projektchor – gegründet erst im Frühjahr 2022 – unter der Leitung des Kirchenmusikers Felix Sokol mit vielen schönen, deutschen und internationalen

Weihnachtsliedern feierlich mitgestaltet.

„Für unser neues Projekt ‚Ostern 2023‘ wünschen wir uns Verstärkung aus dem Sendungsraum Grevenbroich – Rommerskirchen“, schreibt in diesem Zusammenhang der Redaktion Hannelore Esser.

Wer gerne singt, seine Stimme auch als Begleitstimme einmal ausprobieren möchte und viel lieber in einer kleineren Gruppe üben möchte als beim großen Chorgesang, könne mit der Gruppe im Singen langsam wachsen. Ob Sopran, Alt, Tenor oder Bass – jeder ist bei dem Projekt willkommen. Schnupperproben sind bei jeder Probe möglich. Das Repertoire umfasst bekannte ein- und mehrstimmige Nicht-nur-Kirchen-Lieder unterschiedlichster Stilrichtungen. Nach der Weihnachtspause probt man wieder ab dem 11.

Januar jeden Mittwoch um 19 Uhr im Pfarrheim „St. Joseph“ in der Südstadt.

Und noch ein Herzenswunsch gibt es da zu vermelden: Wer Kirchenmusiker und Chorleiter Felix Sokol, der aus der Ukraine stammt, in seiner Flüchtlingshilfe Ukraine unterstützen möchte, dem steht nach wie vor das vom Kirchengemeindeverband eingerichtete Spendenkonto zur Verfügung:

Katholischer Pfarrverein „St. Joseph“, Sparkasse Neuss, IBAN: DE 92 3055 0000 0093 3392 57

Als Verwendungszweck „Flüchtlingshilfe Ukraine - Felix Sokol“ angeben.

Bei Angabe der Adresse kann eine Spendenbescheinigung ausgestellt werden.

Sicherlich ein sehr direkter Weg, den Flüchtlingen Hilfe zukommen zu lassen.

-ekG.

Wir gratulieren dem  
*Bräutpaar der Woche*



**Am 1. Oktober haben Laura (geborene Bonn) und René Kaiser in der „St. Martinus“-Kirche in Holzheim geheiratet. Seit 2017 sind die beiden, die gerne Karneval feiern und den 1. FC Köln besuchen, ein Paar. Der Erft-Kurier wünscht alles Gute!**

Foto: Christine Poot

Traumhochzeit gehabt? Wir sorgen für Traumurlaube!  
Und das nicht nur für flatternde Paare.

**TUI ReiseCenter**

So geht Urlaub. Reisebüro Offergeld, Kölner Str. 50  
41515 Grevenbroich, Tel. 0 21 81 / 8 19 80

# 40%

Nur noch kurze Zeit:

auf Möbel, Küchen, Matratzen + Teppiche<sup>1)</sup>

Wir wünschen Ihnen  
und Ihrer Familie einen  
guten Rutsch ins  
neue Jahr 2023!

UNSER EXTRA FÜR SIE: BIS ZU 36 MONATE ZINSFREI FINANZIEREN<sup>2)</sup>

FREITAG

**30**  
DEZEMBER

VON 10 BIS 20 UHR

SILVESTER

**31**  
DEZEMBER

VON 10 BIS 16 UHR

EXTRA LANGE SHOPPEN!

**BIS ZUM  
9.1.2023**

SONDERÖFFNUNG BIS 20 UHR

Einrichtungshaus Franz Knuffmann GmbH & Co. KG, Erftstraße 71, 41238 Mönchengladbach

**Franz Knuffmann**

**Krefeld,**  
Hülser Str. 300  
**Neuss,**  
Theodor-Heuss-Platz 15

**Knuffmann**  
**DIE KÜCHE**  
Mönchengladbach,  
Hindenburgstraße 274

Öffnungszeiten Küchenmarkt:  
Mo. – Fr. 10–19 Uhr, Sa. 10–18 Uhr

**K.N.A.S.T.**  
DAS KULTIGE MÖBELHAUS  
Krefeld, Kleinewefersstr. 46  
und auch im **Neusser**  
Einrichtungshaus,  
Theodor-Heuss-Platz 15

<sup>1)</sup> Gültig nur für Neuaufträge von Möbeln, Küchen, Matratzen und Teppichen bis zum 09.01.2023. Ausgenommen sind Artikel der Marken Aeria, Astra, Bacher, Bartuss, Casa Nova, Dunlopillo, Emma, Erpo, Flexa, Joop, Kare Design, Keller, Musterring, Rolf Benz, Schöner Wohnen, Set one, Stressless, Tempur und Tom Tailor. Nicht verknüpfbar mit anderen Aktionen. Ausgenommen ist bereits reduzierte Ware, Artikel aus der design collection oder in unseren Häusern als „Best-Preis“ gekennzeichnete Artikel. <sup>2)</sup> Kaufpreis entspricht dem Nettodarlehensbetrag. Gebundener Sollzinssatz (jährl.) und eff. Jahreszins 0,00%. Gilt für alle neu abgeschlossenen Kreditverträge. Vermittlung erfolgt ausschließlich für den Kreditgeber TARGOBANK AG, Kasernenstr. 10, 40213 Düsseldorf. Gilt für alle Neuaufträge ab 99,- Euro Warenwert. Verbrauchern steht ab einem Nettodarlehensbetrag von 200,- Euro ein Widerrufsrecht zu.

## In vertraulicher Runde

**Grevenbroich.** Angehörige von Menschen mit Demenz haben beim Erfahrungsaustausch der Caritas die Möglichkeit, in vertraulicher Runde über die eigene Situation zu berichten. Im Gespräch bekommen die Teilnehmenden Hilfestellungen, ihren Alltag für sich und ihre Angehör-

igen zu erleichtern. Die nächste Veranstaltung findet am Montag von 18:30 bis 20 Uhr und auch am 10. Januar von 15 bis 16:30 Uhr beim Caritasverband in Grevenbroich (Montanusstraße 40, Raum O.59) statt. Die Veranstaltung ist kostenfrei. Anmeldung: 02181/238-381.

*Bräutpaar der Woche gesucht*



**Sie schließen den Bund fürs Leben oder feiern ein ganz besonderes Jubiläum (Goldhochzeit, Diamantene Hochzeit,...)?** Dann werden Sie unser Bräutpaar der Woche! Es geht ganz einfach: Schicken Sie eine E-Mail mit ein paar Eckdaten (wo und wann Sie geheiratet haben, wo Sie sich kennengelernt haben) und einem schönen Foto an [brautpaar@erft-kurier.de](mailto:brautpaar@erft-kurier.de). Bitte den Namen des Fotografen nicht vergessen (die Fotorechte müssen bei Ihnen liegen). Wir freuen uns auf Ihre Nachricht und wünschen Ihnen alles erdenklich Gute.